

INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE UND AFRIKASTUDIEN

JAHRESBERICHT 2006

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

DIE MITGLIEDER DES INSTITUTS

	TELEFON	E-MAIL ADRESSE
SEKRETARIAT		
Bauer, Rita	39-22798	rbauer@mail.uni-mainz.de
Seipel, Ursula	39-23786	seipel@mail.uni-mainz.de
Wallen, Stefanie	39-20117	wallen@mail.uni-mainz.de
PROFESSORINNEN (bedienstet)		
Bierschenk, Univ.-Prof. Dr. Thomas	39-23978	biersche@uni-mainz.de
Kastenholz, Univ.-Prof. Dr. Raimund	39-22414	kastenho@uni-mainz.de
Krings, Juniorprof. Dr. Matthias	39-26800	krings@uni-mainz.de
Lentz, Univ.-Prof. Dr. Carola	39-20124	lentz@uni-mainz.de
AUßERPLANMÄSSIGER PROFESSOR (nicht bedienstet)		
Drechsel, Prof. Dr. Paul (nicht bedienstet)	39-20118	drechsel@uni-mainz.de
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTINNEN UND MITARBEITERINNEN		
Bender, Univ.-Doz. Dr. Wolfgang	39-23349	bender@uni-mainz.de
Böhme, Claudia M.A. (seit 1.3.2006)	39-25054	clboehme@uni-mainz.de
Brandstetter, Dr. Anna-Maria	39-20119	brandste@uni-mainz.de
Full, Dr. Wolfram	39-20121	full@mail.uni-mainz.de
Oberhofer, Dr. des. Michaela	39-20125	oberhofer@uni-mainz.de
Oed, Dr. Anja	39-25933	aoed@uni-mainz.de
Reuster-Jahn, Dr. Uta (bis 31.7.2006)	39-20121	rejahn@uni-mainz.de
Schareika, Dr. Nikolaus	39-22870	schareik@uni-mainz.de
Spies, Dr. des. Eva (seit 16.1.2006)	39-25054	espies@uni-mainz.de
Werthmann, PD Dr. Katja	39-20125	Werthmann@uni-mainz.de
DRITTMITTELFINANZIERTE WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERINNEN		
Brüderlin, Tina M.A. (Vertretung für Sophia Thubauville seit 8.6.2006)	3924019	bruederl@uni-mainz.de
Coester, Dr. Markus	39-23730	coester@uni-mainz.de
Compaoré M.A., Inga	39-24813	compaore@uni-mainz.de
Desplat M.A., Patrick	39-24813	pdesplat@uni-mainz.de
Epple M.A., Susanne (bis 31.12.2006)	39-24019	epple@uni-mainz.de
Faye M.A., Malick		faymade@yahoo.de
Gabbert M.A., Echi Christina (bis 31.8.2006)		echixance@yahoo.de
Heiß, Dr. Jan Patrick	39-24014	janp.heiss@gmx.de
Kleinewillinghöfer, Dr. Ulrich (bis 31.10.2006)		UKWHOME@aol.com
Meyer, Dr. Christian	39-22542	chmeyer@uni-mainz.de
Meyer, Dr. Ronny	39-24015	rmeyer@uni-mainz.de
Reuster-Jahn, Dr. Uta (01.08.-31.10.2006)	39-20121	rejahn@uni-mainz.de
Schielke, Dr. Samuli (seit 1.1.2006)	39-26460	schielke@rocketmail.com
Stauth, PD Dr. Georg	39-22798	GStauth@t-online.de
Thubauville, Sophia (seit 1.1.2006, beurlaubt seit 7.6.2006)	3924019	thubauvi@uni-mainz.de
Wetter M.A., Andreas	39-24015	wetter@uni-mainz.de
Wieckhorst M.A., Annika	39-24813	wieckhor@uni-mainz.de

INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE UND AFRIKASTUDIEN
JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ

JAHRESBERICHT 2006

Forum Universitatis 6
55099 Mainz
Germany
Tel. +49-(0)6131-39 22798
Fax +49-(0)6131-39 23730
<http://www.ifeas.uni-mainz.de>

Zusammenstellung des Jahresberichts 2006: Dr. Anja Oed
(Die Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben liegt prinzipiell bei den
beitragenden MitarbeiterInnen.)

© Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 2006.

INHALT

1. Das Jahr 2006 im Überblick	3
2. Forschungsschwerpunkte der Institutsmitglieder	5
3. Das Institut für Ethnologie und Afrikastudien	7
4. Kooperationen in Forschung und Lehre	9
5. StipendiatInnen und Gäste am Institut	11
6. Institutskolloquium und Gastvorträge	12
7. Tagungen, Ausstellungen und sonstige Veranstaltungen	14
8. Exkursionen und Lehrforschungen	19
9. Lehrbeauftragte	20
10. Lehrveranstaltungen	20
11. Abgeschlossene Magisterarbeiten	23
12. Promotionen	24
13. Habilitationsprojekte	26
14. Laufende Drittmittel-Forschungsprojekte	27
15. Herausgeberschaften	32
16. Veröffentlichungen	33
17. Vorträge, Teilnahme an Podiumsdiskussionen und Rundfunkinterviews	39
18. Forschungs- und Arbeitsaufenthalte	45
19. Lehraufträge außerhalb des Instituts, Gutachtertätigkeiten und Wissenschaftsmanagement.....	46
20. Statistik der Studierenden	48

1. DAS JAHR 2006 IM ÜBERBLICK

In personeller Hinsicht zeichnete sich das Jahr 2006 durch Kontinuität aus – es gab lediglich zwei Veränderungen. Claudia Böhme, M.A., nahm ihre Stelle als Mitarbeiterin von Prof. Dr. Matthias Krings im Februar auf, Dr. Uta Reuster-Jahn verließ das Institut im Oktober nach 12-jähriger Tätigkeit als Mitarbeiterin in der Afrikanischen Philologie. Prof. Dr. Thomas Bierschenk hatte im WiSe 05/06 und SoSe 06 Forschungsfreisemester.

Höhepunkt des Jahres war das 60-jährige Institutsjubiläum, das am 27. Oktober mit zahlreichen Gästen, darunter viele ehemalige Professoren, Mitarbeiter/innen und Studierende des Instituts, gebührend gefeiert wurde. Auf eine vormittägliche Feierstunde folgten am Nachmittag Filmvorführungen und Führungen durch die Abteilungen des Instituts. Den Abend schließlich krönte ein rauschendes Fest mit hauseigenem DJ Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender, das bis in die frühen Morgenstunden dauerte. Rechtzeitig zum Jubiläum erschien das von Dr. Anna-Maria Brandstetter und Prof. Dr. Carola Lentz herausgegebene „Geburtstagsbuch“ – ein bunter Strauß mit zahlreichen Erinnerungen ehemaliger und gegenwärtiger Mitglieder des Instituts an seine bewegte Geschichte. Jubiläumsfeier und Publikation schlugen sich auch in zahlreichen Presseberichten über das Institut nieder.

Die Zahl der Studierenden erreichte im Wintersemester 2006/07 mit 169 StudienanfängerInnen im Hauptfach Ethnologie (95 im Nebenfach) einen erneuten Rekord. In der Afrikanischen Philologie nahmen die Zahlen ebenfalls vergleichsweise stark zu: Hier begannen 18 Erstsemester im Hauptfach und 11 im Nebenfach ihr Studium. Insgesamt waren im Wintersemester 2006/07 676 Studierende für Ethnologie im Hauptfach, 411 für Ethnologie im Nebenfach eingeschrieben. In der Afrikanischen Philologie waren es 78 Hauptfach- und 79 Nebenfachstudierende.

Durch die Sulzmann-Stiftung wurde erstmals der Sulzmann-Preis für herausragende, am Institut entstandene Abschlussarbeiten verliehen. Rainer Klüsener, M.A., wurde für seine Magisterarbeit zum Thema „Muslime in Ruanda – Von Marginalisierung zu Integration“ und Dr. des. Michaela Oberhofer für ihre Dissertation zum Thema „Ethnizität im bäuerlichen Alltag. Die Jaana und ihre Nachbarn in Burkina Faso“ ausgezeichnet.

Die Forschungsaktivität des Instituts ist ungebrochen, insgesamt arbeiten Mitglieder des Instituts gegenwärtig in 15 drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten. Studierende des Instituts sind in einzelne Projekte eingebunden. So stand das Lehrforschungsprojekt von Prof. Dr. Carola Lentz zum Justiz- und Bildungswesen in Ghana in engem Zusammenhang mit einem von der Volkswagen-Stiftung finanzierten Forschungsvorhaben zum Thema „Staat im Alltag“ (Koordination: Prof. Dr. Thomas Bierschenk, Dr. Mahaman Tidjani Alou). Im September brachen unter Leitung von Carola Lentz zehn Studierende zu einer dreimonatigen Lehrforschung in die Upper West Region Ghanas auf, wo sie mit Unterstützung der Regionalverwaltung Fallstudien in städtischen und ländlichen Grundschulen, Gymnasien und Internaten, bei der Polizei und in Gerichten durchführten.

An „Außenaktivitäten“ des Instituts sind zahlreiche Beteiligungen von Institutsmitgliedern an Ausstellungen und Lesungen zu nennen. Die Jahn-Bibliothek war an der Organisation einer *Journée d'études* zu Senghors 100. Geburtstag beteiligt. Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender (gemeinsam mit Studierenden) und Dr. Anja Oed beteiligten sich mit dem Archiv für die Musik Afrikas und der Jahn-Bibliothek an der Ausstellung „Collecting Culture“ im Rahmen der Frankfurter VAD-Tagung. Prof. Dr. Carola Lentz, Ruth Frackmann, M.A., und Annika Wieckhorst, M.A., präsentierten aktuelle Forschungsarbeiten des Instituts auf dem zweitägigen Mainzer Wissenschaftsmarkt im Juli. Außerdem absolvierten verschiedene Institutsmitglieder zahlreiche Auftritte in den Medien, u.a. wurde Prof. Dr. Thomas Bierschenk zur Entwicklungszusammenarbeit von der Rheinzeitung interviewt, ein Radio-Feature des Hessischen Rundfunks (HR 2) galt dem Leiter des Musikarchivs Univ.-Doz. Dr. Wolfgang

Bender, und zur „Gastfreundschaft in außereuropäischen Gesellschaften“ äußerte sich Prof. Dr. Matthias Krings im Hessischen Rundfunk.

Prof. Dr. Matthias Krings
Juniorprofessur für Ethnologie und Populäre Kultur Afrikas
März 2006



Transparent der Fachschaft über dem Institutseingang, Forum 6
Foto: Ursula Seipel



Blick ins Publikum während der Jubiläumsfeier
Foto: Axel Brandstetter

2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE DER INSTITUTSMITGLIEDER

BENDER, WOLFGANG Archiv für die Musik Afrikas, frühe Plattenproduktion in Afrika, Musikvideo in Afrika, Populäre Kultur in Afrika, Afrikanische Kunst und Literatur, Kolonialismus. – Regionale Schwerpunkte: Nigeria, Sierra Leone, Kongo, Äthiopien, Sambia, Jamaika; „Afrika in Europa“ (Paris, London, Lissabon, Brüssel, Rom, Amsterdam).

BIERSCHENK, THOMAS Politische Soziologie und Ethnologie des modernen Afrika, insbesondere des Staats in Afrika; Entwicklungssoziologie/-ethnologie, Wirtschaftsethnologie, Agrarsoziologie; Islam in Afrika. – Regionale Schwerpunkte: Afrika, insbesondere Westafrika; Arabische Welt, insbesondere Arabische Halbinsel, Persischer Golf.

BÖHME, CLAUDIA Populärkultur in Ostafrika, Medienethnologie, Ethnolinguistik, Swahili, Swahili-Theater, Swahili-Videofilmproduktion, Bongo Flava, Religion, Islam, Hexerei. – Regionale Schwerpunkte: Tansania, Kenia, Burundi.

BRANDSTETTER, ANNA-MARIA Politische Anthropologie (Gewalt, Konflikte), Erinnerungskultur und Geschichte, Metaphernforschung, Materielle Kultur, Konsum- und Lebensstilforschung, Stadtethnologie. – Regionale Schwerpunkte: Zentralafrika, insbesondere Ruanda (Rolle im Zwischenseengebiet, Ethnogenese, Geschichte des Konflikts, Umgang mit Geschichte, Erinnern und Vergessen, kollektives Gedächtnis und historische Imagination), DR Kongo (ex-Zaire); Südäthiopien; zeitgenössische Kunst in Afrika.

COESTER, MARKUS Highlife, Karibik-Forschung, Kultur und Gesellschaft Jamaikas, Moderne Populäre Musik Afrikas und der Karibik, Geschichte afrikanischer Populärmusik, Kulturelle Beziehungen zwischen Afrika, der Karibik, Großbritannien und den USA, Diaspora-Forschung, Migration, Postkoloniale Theorie, Cultural Studies, Kulturtheorie.

COMPAORÉ, INGA Wildpflanzennutzung bei den Gourmantché im Osten Burkina Fasos. – Regionaler Schwerpunkt: Burkina Faso – Fada N'Gourma.

DESPLAT, PATRICK Ethnologie des Islams, Ethnologie und Globalisierung, Islam in Afrika. – Regionale Schwerpunkte: Ostafrika (insbesondere Äthiopien und Kenia).

DRECHSEL, PAUL Globalisierung, Kulturmanagement, Organisationsentwicklung, Inter- und Transkulturalität in Unternehmen, Kultur und Umwelt. – Regionale Schwerpunkte: Afrika allgemein, südliches Afrika, Europa.

EPPLE, SUSANNE Ethnographie Südäthopiens, Kultur und Sprache der Hamar/Banna/Bashada Südäthopiens, Theorien zu Konzept von Person, Soziale Interaktion, Beziehung von Gesellschaft und Individuum, Soziale Rollen und rollenspezifisches Verhalten, Rituale und Ritualisierungen.

FAYE, MALICK Sozialethnologie, Visuelle Anthropologie, Netzwerkanalyse, Linguistische Ethnologie. Regionale Schwerpunkte: Senegal, Westafrika.

FULL, WOLFRAM Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft, Dialektologie; Bantusprachen. – Regionale Schwerpunkte: Östliches und südliches Afrika, Komoren.

GABBERT, ECHI CHRISTINA Materielle Kultur, Musikethnologie, Poesie und Narration, Nachhaltige Entwicklung, Kulturkontakt, Wandel, Museumsdidaktik, Handelsnetze in Südäthiopien. – Regionaler Schwerpunkt: Arbore, Südäthiopien.

HEIß, JAN PATRICK Ethnologie der Arbeit, Sozialethnologie, Ethnolinguistik. – Regionale Schwerpunkte: Niger, Nigeria, Tschad.

KASTENHOLZ, RAIMUND Typologie, Funktionale Grammatik, Sprachgeschichte, Sprachkontakt; Mande-Sprachen, ‚Samogo‘, Bambara, ‚Ligbi‘, Saharanische Sprachen, Adamawa-Sprachen, Bua. – Regionale Schwerpunkte: Mali, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Sierra Leone, Tschad.

KLEINEWILLINGHÖFER, ULRICH Gur-Sprachen, Adamawa-Sprachen. – Regionale Schwerpunkte: Ghana, Nigeria, Burkina Faso, Togo.

KRINGS, MATTHIAS Populäre Kultur in Afrika, Medienethnologie, Religionsethnologie, Migrations- und Diasporaforschung. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika (insbesondere Nigeria), Ostafrika (insbesondere Tansania).

LENTZ, CAROLA Ethnizität, Elitenbildung, Bodenrecht, Orale Traditionen, Internationale Grenzen, Politische Ethnologie, Konsum, Methoden. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika, Ghana, Burkina Faso, Ecuador.

MEYER, CHRISTIAN Mikroethnologie der sozialen Interaktion, Linguistische Ethnologie, Politik- und Religionsethnologie, Ethnologie des kulturellen Kontakts, Methodologie, Audiovisuelle Ethnologie. Regionale Schwerpunkte: Westafrika (Senegal), Afro-Amerika (Brasilien); Vergleichende Ethnologie amerikanischer Indianer.

MEYER, RONNY Äthiosemitische Sprachen (insbesondere Amharisch, Guragesprachen) und Oromo, Sprachkontaktforschung, Deskriptive Linguistik, Soziolinguistik, Sprachtypologie.

OBERHOFER, MICHAELA Ethnizität, Interethnische Beziehungen, Bäuerliche und segmentär organisierte Gesellschaften, Bodenrecht, Autochthonie, Verwandtschaft, Religion, Hexerei und Magie. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika, Burkina Faso.

OED, ANJA Afrikanische Literaturen, Literaturen in afrikanischen Sprachen, Yorùbá-Literatur, Lesekultur und Literaturvermittlung in Afrika, Literaturverfilmungen; Oratur; Yorùbá.

REUSTER-JAHN, UTA Oratur der Mwera (Südost-Tansania); Swahili; Swahili-Literatur. – Regionale Schwerpunkte: Ostafrika, Tansania.

SCHAREIKA, NIKOLAUS Politik- und Wirtschaftsethnologie, Kognitionsethnologie; Lokales Wissen (Umweltwissen), Biodiversität, Interdisziplinäre Forschung; Lokale politische Institutionen, akteurs- und handlungsorientierte Ansätze; Nomadische Tierhalter; Fulbe, Wodaabe. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika, Sahel-/Sudanzone, Niger, Burkina Faso, Benin.

SCHIELKE, SAMULI Islamische Heiligenfeste und Heiligenverehrung, Religion und Moral, Religiöser Konsum, Subjektivität und Habitus, Jugend, Fußball. – Regionaler Schwerpunkt: Ägypten.

SPIES, EVA Religionsethnologie, Ethnologie der Entwicklung, Interkulturelle Kontakte/Fremdverstehen. Regionale Schwerpunkte: Niger, Madagaskar.

STAUTH, GEORG Volks- und Massenkultur im Nahen Osten, Soziologie des Islams.

WERTHMANN, KATJA Stadtforschung, Geschlechterforschung, Wirtschaftsethnologie, Islam in Afrika, Ethnizität/kollektive Identität, interethnische Beziehungen. – Regionale Schwerpunkte: Afrika (insbesondere Westafrika), Europa.

WETTER, ANDREAS Sprachkontaktforschung; Amharisch, Argobba, Äthio-Semitisch; Islamische Literatur und Islam in Äthiopien. – Regionaler Schwerpunkt: Äthiopien.

WIECKHORST, ANNIKA Traditionelle Medizin und lokales Wissen in Benin/Westafrika und Südost-Kamerun/Zentralafrika, Heilpflanzennutzung und biologische Vielfalt (Biodiversitätskonvention: CBD), Angewandte Forschung: Medizinalpflanzengärten in Afrika (Benin, Burkina Faso).

3. DAS INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE UND AFRIKASTUDIEN

Das Institut für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist eine interdisziplinäre Einrichtung, an der die Fächer Afrikanische Philologie und Ethnologie mit den Abschlüssen Magister Artium (M.A.) und Dr. phil. studiert werden können.

Das Institut zeichnet sich durch eine in Deutschland einmalige Bandbreite der Lehr- und Forschungsaktivitäten aus, die nicht nur die klassischen Themen der Ethnologie, sondern auch Entwicklungssoziologie und -politik sowie die populäre Kultur (insbesondere Literatur, Musik, Theater und Film) sowie die Sprachen Afrikas umfassen. Dabei gilt das besondere Interesse der Lehre und Forschung am Institut dem zeitgenössischen Afrika. Großer Wert wird auf die Zusammenarbeit mit afrikanischen KollegInnen gelegt, ohne die Afrikawissenschaften heute nicht mehr denkbar sind. Das bedeutet einerseits die regelmäßige Anwesenheit von afrikanischen GastdozentInnen, DoktorandInnen und Studierenden am Institut und andererseits Feldforschungen, Vortragsreisen und Lehraufenthalte von Institutsmitgliedern in den afrikanischen Partnerländern. Außerdem zeichnet sich das Institut durch eine hohe Forschungsintensität aus, was sich nicht nur in der Höhe der eingeworbenen Drittmittel niederschlägt, sondern vor allem auch in der engen Verknüpfung von Forschung und Lehre und der Integration von fortgeschrittenen Studierenden in Forschungsprojekte.

Das Institut umfasst vier Professuren:

- für **ETHNOLOGIE** (C4, Univ.-Prof. Dr. Carola Lentz; wissenschaftliche Mitarbeiterinnen: Dr. Anna-Maria Brandstetter, Dr. des. Michaela Oberhofer, Dr. Anja Oed und PD Dr. Katja Werthmann).
- für **KULTUREN UND GESELLSCHAFTEN AFRIKAS** (C4, Univ.-Prof. Dr. Thomas Bierschenk; wissenschaftliche Mitarbeiter: Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender, Dr. Nikolaus Schareika, Dr. des. Eva Spies).
- für **ETHNOLOGIE UND POPULÄRE KULTUR AFRIKAS** (W1, Juniorprofessor Dr. Matthias Krings; wissenschaftliche Mitarbeiterin: Claudia Böhme, M.A.).
- für **AFRIKANISCHE PHILOGIE** (C3, Univ.-Prof. Dr. Raimund Kastenholz; wissenschaftliche MitarbeiterInnen: Dr. Uta Reuster-Jahn und Dr. Wolfram Full).

Außerdem lehren in jedem Semester etwa zehn Lehrbeauftragte, die zum Teil afrikanische Sprachen unterrichten und zu einem weiteren Teil aus für Ethnologen relevanten Berufsfeldern kommen. Das Lehr- und Forschungsprogramm wird durch Vorträge auswärtiger WissenschaftlerInnen ergänzt.

Studienprogramm und Ausbildungsziele der Fächer Afrikanische Philologie und Ethnologie werden auf der Homepage des Instituts (www.ifeas.uni-mainz.de) ausführlich dargestellt. Studienfachberaterin für

Afrikanische Philologie war im Jahr 2006 Dr. Uta Reuster-Jahn, für Ethnologie Dr. Anna-Maria Brandstetter.

Das Institut hat eine gemeinsame Bibliothek (Ethnologie und Afrikanische Philologie). Sie umfasst etwa 50.000 Bände sowie knapp 70 laufend gehaltene Zeitschriften (Stand: Dezember 2006). Teil der Bibliothek ist auch ein Videoarchiv, das ethnographische Filme, Filme zu den Kulturen und Gesellschaften Afrikas, zur Afrika-Berichterstattung, aber auch Musikclips und Spielfilme afrikanischer FilmemacherInnen sammelt.

Das Institut beherbergt weiterhin drei betreuungsintensive Sammlungen, für die ihm aber keine gesonderten Mittel zur Verfügung stehen:

JAHN-BIBLIOTHEK FÜR AFRIKANISCHE LITERATUREN



Die Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen (www.jahn-bibliothek.ifeas.uni-mainz.de) beherbergt eine der größten und ältesten Sammlungen von Literatur aus Afrika. Gesammelt wird Literatur in den ehemaligen Kolonialsprachen ebenso wie in derzeit rund siebzig afrikanischen Sprachen.

Die wissenschaftliche Leiterin der Jahn-Bibliothek ist Dr. Anja Oed. Den Grundstock der Sammlung bildete die Privatsammlung von Janheinz Jahn (1918-1973). Heute umfasst der Bestand ca. 17.000 Bände, darunter wertvolle Erstausgaben, zahlreiche seltene Exemplare und Werke mit persönlichen Widmungen der Autoren. Auch Sekundärliteratur, wissenschaftliche Zeitschriften, Übersetzungen, Comics und audiovisuelle Medien werden gesammelt.

Nach einer Begegnung mit Léopold Sédar Senghor Anfang der 1950er Jahre widmete Jahn sein Leben dem Sammeln, Erfassen, Übersetzen, Studieren und Vermitteln von Literatur aus Afrika, Amerika und der Karibik über alle Sprachgrenzen hinweg. Sein *Schwarzer Orpheus* (1954) markiert den Beginn einer breiteren Rezeption afrikanischer Literaturen in Deutschland. In den folgenden Jahrzehnten machte sich Jahn durch seine einflussreichen, wenngleich in manchen Punkten kontroversen literaturwissenschaftlichen bzw. kulturphilosophischen Werke auch international einen Namen.

Als Forschungsstelle für afrikanische Literaturen veranstaltet die Jahn-Bibliothek ca. alle drei Jahre internationale Janheinz Jahn-Symposien zu zentralen Themen der afrikanischen Literaturwissenschaft sowie Lesungen afrikanischer Literatur.

Im Jahr 2006 war die Jahn-Bibliothek u.a. an der Ausstellung „Collecting Culture: Afrika in Archiven und Bibliotheken des Rhein-Main-Gebietes“ beteiligt, die vom 25.7.-28.8.2006 in Räumen der Universitätsbibliothek Johann Christian-Senckenberg in Frankfurt/Main zu sehen war. Die Ausstellungsvitrine der Jahn-Bibliothek im Korridor des Instituts zeigte Miniaturausstellungen zu den Themen „Die Schirrantilope („*tragelaphus scriptus*“) in der Ifá-Divinationsliteratur der Yorùbá in Nigeria“ und „Janheinz Jahns *Schwarzer Orpheus* – Afrikanische Literaturen über alle Sprachgrenzen hinweg“. Die Jahn-Bibliothek war an der Organisation einer Journée d'études zu Senghors 100. Geburtstag, „Léopold Sédar Senghor: Entre création et réception“, mit abschließendem Konzert von Lamine Konté im Maison de France beteiligt. Anlässlich des 60jährigen Institutsjubiläums organisierte die Jahn-Bibliothek eine Lesung afrikanischer Liebeslyrik mit Gaby Böhne (freiberufliche Kulturjournalistin und Nachrichtensprecherin beim SWR in Mainz und Baden Baden).

Zu den BesucherInnen der Jahn-Bibliothek zählten 2006 u.a. auf Einladung von Prof. Dr. Carola Lentz Prof. Robert Harms (Yale University, Connecticut) und Prof. Peter Mark (Wesleyan University, Connecticut) sowie auf Einladung von Dr. Rose Marie Beck Martina Williams und Mitchell van Wijk, beide Tucsín (The University Centre for Studies in Namibia), Windhoek.

ARCHIV FÜR DIE MUSIK AFRIKAS (AMA)

Auch das seit 1991 bestehende Archiv für die Musik Afrikas (AMA) ist in Deutschland (und darüber hinaus) einmalig. Das Archiv sammelt vor allem moderne afrikanische Musik des subsaharischen Afrika, die von den meisten anderen Archiven vernachlässigt wurde, schließt aber auch traditionelle Musik nicht aus. Neben der Sammlung von Musik auf Schallplatten, CDs und Audiokassetten werden auch Videobänder afrikanischer Musik erworben. Die regionalen Schwerpunkte im Forschungsbereich liegen bei Sierra Leone, Nigeria, Sambia, Kongo (ex-Zaire) und Äthiopien. Außerdem werden Artikel, Berichte, Interviews, Schallplattenbesprechungen usw. aus populären Zeitschriften aus ganz Afrika und Europa dokumentiert. Damit steht im AMA ein einzigartiger Quellenfundus für weitere Forschungen zur Verfügung. An einigen Forschungs- und Dokumentationsprojekten arbeiten auch Studierende mit. Gründer und wissenschaftlicher Leiter des Archivs ist Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender. Weitere Informationen unter www.ifeas.uni-mainz.de/ama/index.html.

Im Jahr 2006 erwarb das AMA mit finanzieller Unterstützung durch die Sulzmann-Stiftung und die Thyssen-Stiftung eine Sammlung von Acetat-Platten und Schellacks mit kongolesischer Musik aus Belgien.

Das AMA war 2006 Gastgeber der Jahrestagung der ICTM Deutschland, die in Mainz stattfand.

In den Medien wurde mehrfach über das AMA berichtet, z.B.:

Hr2/ Doppel-Kopf: Am Tisch mit Wolfgang Bender, DJ-Professor (Dienstag, 14. März 2006, 12:05 Uhr).

Zu den Besucherinnen des AMA zählten 2006 u.a. Dr. Miriam Roving Olson, Paris Nanterre, Musikethnologin, und Dr. Laurent Aubert, Genf, Musikethnologe.

ETHNOGRAPHISCHE STUDIENSAMMLUNG

In der Ethnographischen Studiensammlung finden regelmäßig Lehrveranstaltungen statt, in denen die Studierenden eine Gruppe von Objekten beschreiben und in der elektronischen Datenbank erfassen sowie „Ausstellungsminiaturen“ zu unterschiedlichen Themen für eine Vitrine im Flur des Instituts erstellen.

1. Ausstellungsseminar „Die Studiensammlung packt aus“ (WiSe 2005/2006) mit „Ausstellungsminiaturen“ zu den Themen „Pfeifen aus Afrika“, „Goldgewichte aus Ghana“, „Ahnenschädel aus Neuguinea“, „Perlenschmuck der Maasai“, „Geledemasken aus Nigeria und Benin“, „Tjurunga“ und „Musikinstrumente der Ekonda“.
2. Ausstellungsseminar „Die Studiensammlung packt aus – der geschmückte Körper“ (WiSe 2006/2007) mit „Ausstellungsminiaturen“ zu den Themen „Haarnadeln der Azande“, „Hüte aus Kamerun“, „Maasaischmuck im Wandel“, „Netztaschen aus Neuguinea“, „Raffiastoffe der Kuba“, „Amulette“ und „Der Dorffürst der Ekonda“.

4. KOOPERATIONEN IN FORSCHUNG UND LEHRE

Seit Beginn der Partnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und Ruanda im Jahr 1982 besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der **NATIONALUNIVERSITÄT VON RUANDA** und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Im Rahmen der interuniversitären Kooperation ist das Institut für Ethnologie und

Afrikastudien zusammen mit dem Geographischen Institut und der Faculté des Sciences Sociales et de Gestion auf ruandischer Seite an dem Projet Agricole et Social Interuniversitaire (PASI) beteiligt (Koordination: Dr. Anna-Maria Brandstetter).

Das Institut kooperiert mit dem Institut National des Sciences Humaines (INSH), **UNIVERSITÉ N'DJAMENA (TSCHAD)**, auf dem Gebiet der Erforschung der nördlichen nilo-saharanischen Sprachen sowie der Afrikalinguistik allgemein. Prof. Dr. Raimund Kastenholz ist an der genannten Universität prüfungsberechtigt.

Ebenso bestehen enge Kontakte zu Ethnologen und Soziologen an der **UNIVERSITÉ D'ABOMEY-CALAVI** in **COTONOU (BENIN)** sowie an der **UNIVERSITÉ DE PARAKOU** (ebenfalls in **BENIN**) mit denen Mitarbeiter des Instituts in verschiedenen Forschungsprojekten zusammenarbeiten. An vielen dieser gemeinsamen Forschungsprojekte sind auch beninische Studierende beteiligt. Diese Kooperation wird von Prof. Dr. Thomas Bierschenk koordiniert.

Zwischen dem Institut für Ethnologie und Afrikastudien und der School of Social Sciences and Humanities, **UNIVERSITÄT VON PORT ELIZABETH (UPE)** in **SÜDAFRIKA**, wurde 1999 ein Kooperationsvertrag über den Austausch von Studierenden und wissenschaftlichen MitarbeiterInnen sowie die gemeinsame Planung und Durchführung von Forschungsvorhaben geschlossen.

Enge Beziehungen bestehen weiterhin zur **EURO-AFRIKANISCHEN VEREINIGUNG FÜR DIE ANTHROPOLOGIE DES SOZIALEN WANDELS UND DER ENTWICKLUNG (APAD)**. APAD ist eine Vereinigung von Ethnologen und anderen Sozialwissenschaftlern, die sich für Fragen der Entwicklung interessieren, sowie von Entwicklungspraktikern und Vertretern anderer Disziplinen, die gegenüber sozialwissenschaftlichen Fragen aufgeschlossen sind. APAD bietet auch einen Rahmen, in dem afrikanische KollegInnen für ihre wissenschaftlichen Interessen eine internationale Resonanz finden (www.vcharite.univ-mrs.fr/shadyc/APAD/APAD1.html).

Enge wissenschaftliche Kooperationen bestehen mit Ethnologen in **MARSEILLE (ÉCOLE DES HAUTES ÉTUDES EN SCIENCES SOCIALES – EHESS)**, **MONTPELLIER (ORSTOM, CNEARC)** und **LOUVAIN-LA-NEUVE (BELGIEN)**, mit denen einmal jährlich ein deutsch-französisches Doktorandenkolloquium (Sommerschule) durchgeführt wird. Die Kooperation mit APAD sowie Marseille, Montpellier und Louvain wird durch Prof. Dr. Thomas Bierschenk koordiniert, der an der EHESS Marseille auch Dissertationen betreut.

Im Rahmen des Forschungsprojekts Biota W11 bestehen Forschungsk Kooperationen mit:

- Dr. Nassirou Bako-Arifari (**LASDEL, UNIVERSITÄT ABOMEY-CALAVI, BENIN**)
- Prof. Jean-Bernard Ouedraogo (**GRIL, UNIVERSITÄT OUAGADOUGOU, BURKINA FASO [CODESIRA, DAKAR]**)
- Dr. André Soubeiga (**CEPAPE, UNIVERSITÄT OUAGADOUGOU, BURKINA FASO**)

Durch diese Forschungsk Kooperationen werden zwei Doktorarbeiten, zwei DEA-Arbeiten und eine DESS-Arbeit in Benin und Burkina Faso gefördert.

Eine neue Kooperation, die mit einem „Memorandum of Understanding“ besiegelt wurde, besteht mit der Faculty of Arts and Social Sciences der **UNIVERSITY OF DAR ES SALAAM** in **TANSANIA**. Dieser Rahmen soll für den wechselseitigen Austausch von Studierenden und Lehrenden sowie für zukünftige Forschungsprojekte zur populären Kultur in Ostafrika genutzt werden. Auf tansanischer Seite sind an der Kooperation maßgeblich Mitglieder des Department of Fine and Performing Arts, des Institute for Kiswahili Research und des Department of Kiswahili beteiligt, in Mainz Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender und Juniorprofessor Dr. Matthias Krings.

Weiterhin besteht eine Zusammenarbeit zwischen Dr. Christian Meyer und dem Département de Sociologie der **UNIVERSITÉ GASTON BERGER DE SAINT-LOUIS, SENEGAL**.

Zusätzlich zu den in der Ethnologie bestehenden Partnerschaften im Rahmen des von der EU geförderten **SOKRATES/ERASMUS-PROGRAMMS** (**CANTERBURY, GRANADA, LISSABON, MADRID, MARSEILLE, MONTPELLIER, NJIMWEGEN, PARIS 10, SIENA** und **ZÜRICH**) wurden vier neue Kooperationen eingegangen mit **AIX-EN-PROVENCE, BRÜSSEL (UNIVERSITÉ LIBRE), LOUVAIN-LA-NEUVE** und **UPPSALA**. Die Afrikanische Philologie hat Austauschbeziehungen mit den Universitäten **NEAPEL** und **WIEN**. Das Sokrates/Erasmus-Programm wurde im Jahr 2006 von PD Dr. Katja Werthmann (Ethnologie, SoSe) bzw. Eva Spies (Ethnologie, WiSe) sowie von Dr. Wolfram Full (Afrikanische Philologie) betreut.

Das Institut ist Mitglied in der **EUROPÄISCHEN VEREINIGUNG VON AFRIKA-FORSCHUNGSZENTREN (AEGIS: AFRICA-EUROPE GROUP FOR INTERDISCIPLINARY STUDIES, www.aegis-eu.org)**.

In Deutschland bestehen enge Arbeits- und Diskussionszusammenhänge mit anderen afrikabezogen arbeitenden Sozialwissenschaftlern im Rahmen der **VEREINIGUNG DER AFRIKANISTEN IN DEUTSCHLAND (VAD, www.vad-ev.de)**. Prof. Dr. Thomas Bierschenk und PD Dr. Katja Werthmann sind Mitglieder im Vorstand der VAD.

Innerhalb der Universität Mainz kooperieren die WissenschaftlerInnen des Instituts fachbereichsübergreifend mit KollegInnen im Rahmen des **INTERDISZIPLINÄREN ARBEITSKREISES DRITTE WELT**, des **INTERDISZIPLINÄREN ARBEITSKREISES MEDIENWISSENSCHAFTEN**, des **SONDERFORSCHUNGSBEREICHES 295 „Kulturelle und sprachliche Kontakte im historischen Raum Nordostafrika/Südwestasien“** (www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295), des **ZENTRUMS FÜR INTERKULTURELLE STUDIEN (ZIS, www.zis.uni-mainz.de)**, des **ZENTRUMS FÜR UMWELTFORSCHUNG (ZfU, www.zfu.uni-mainz.de)** und des **INTERNATIONALEN PROMOTIONSSTUDIENGANGS „PERFORMANCE AND MEDIA STUDIES“** (www.performedia.uni-mainz.de/87_ENG_HTML.php).

5. STIPENDIATINNEN UND GÄSTE AM INSTITUT

PROMOTIONSSTIPENDIATINNEN IM JAHR 2006

Sarah Fichtner (Deutschland, Volkswagen-Stiftung)

Marlis Gensler (Deutschland, ZEF)

Chabi Azizou Imorou (Benin, Volkswagen-Stiftung)

Cather Nansounon (Benin, BIOTA-Programm)

Jean De-la-Croix Nkurayija (Ruanda, Stipendium der Université Nationale du Rwanda)

Sai Sotima Tchantipo (Benin, Volkswagen-Stiftung)

Aggrey Nganyi Wetaba (Kenia, DAAD-Stipendiat)

GÄSTE

Im Rahmen des BIOTA-Projekts waren im Jahr 2006 zwei Doktoranden aus Benin und Burkina Faso und zwei Diplomanden (DEA) aus Benin zu Gast am Institut: Gabin Korbéogo von der Universität in Ouagadougou/Burkina Faso (Januar bis April 2006), Cather Nansounon von der Universität in Parakou und dem Forschungszentrum LASDEL in Benin (April bis Juli 2006) sowie Nouratou Danko und Laurent Adjahouhoue, ebenfalls von der Universität Parakou (April bis Juni 2006). Die Aufenthalte wurden durch das BIOTA-Projekt (gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung) finanziert.

Sascha Völlmin (lic. phil.) und Silvia Zaugg (lic. phil.) vom Seminar für Allgemeine Sprachwissenschaft der Universität Zürich waren vom 15.-17.6.2006 zu einem Arbeitstreffen in Mainz (Teilfinanzierung durch den SFB 295).

Prof. Robert Harms (Yale University, Connecticut) und Prof. Peter Mark (Wesleyan University, Connecticut) waren am 16.6.2006 auf Einladung von Prof. Dr. Carola Lentz zu Gast in Mainz. Sie wurden u.a. durch die drei Sammlungen des Instituts geführt.

Dr. Nassirou Bako-Arifari, Universität Abomey-Calavi/LASDEL Parakou, Benin, war vom 14.7.-13.8.06 und vom 22.-24.11.06 mit finanzieller Unterstützung der Volkswagen-Stiftung Gastwissenschaftler am Institut für Ethnologie und Afrikastudien.

Prof. Dr. André Motingea Mangulu, Département des Lettres et Civilisations Africains, Université Pédagogique Nationale, Kinshasa, DR Kongo, war vom 21.9.-18.12.2006 – gefördert mit einem Stipendium der Humboldt-Stiftung – Gastwissenschaftler am Institut für Ethnologie und Afrikastudien.

Prof. Dr. Mosumola Omibiyi-Obidike, Institute for African Studies, University of Ibadan, Nigeria, war vom 24.11.2006 - 24.2.2007 – gefördert mit einem Stipendium der Alexander von Humboldt-Stiftung – Gastwissenschaftlerin am Institut.

6. INSTITUTSKOLLOQUIUM UND GASTVORTRÄGE

VORTRÄGE IM RAHMEN DES INSTITUTSKOLLOQUIUMS „KRIEG, KRISEN UND KONFLIKTBEWÄLTIGUNG IN AFRIKA“, WINTERSEMESTER 2005/06 AB JANUAR 2006

- 10.01.2006 Rita Schäfer (Essen):
Kriege in Afrika – Perspektiven der Geschlechterforschung
- 17.01.2006 Marcel Odenbach (Köln):
„In stillen Teichen lauern Krokodile“. Videoinstallation zu Ruanda
- 24.01.2006 Rémy Bazenguissa (Paris/Lille):
Autour du Congo-Brazzaville: les guerres électorales en Afrique
- 31.01.2006 Georg Klute (Bayreuth):
Mobilität und Ruhe. Zum Problem logistischer und operativer Basen in afrikanischen Kleinkriegen
- 07.02.2006 Thomas Kirsch (Halle):
Paradoxien staatlich geförderter Kriminalitätsprävention in Südafrika
- 14.02.2006 Katja Werthmann und studentische Projektgruppe (Mainz):
Bericht von der Lehrforschung im Rahmen des Projektseminars „Kamerun“. Dezentralisierung in Kamerun: Ressourcen, Interessen, Konflikte

VORTRÄGE IM RAHMEN DES INSTITUTSKOLLOQUIUMS „KONSUM, LEBENSSTILE UND GLOBALISIERUNG“, SOMMERSEMESTER 2006

- 25.04.2006 Jonathan Friedman (Lund):
Globalization as will and idea
- 16.05.2006 Karen Tranberg Hansen (Evanston, USA):
Youth fashion, gender, and second-hand clothing in Zambia: local and global influences
- 23.05.2006 Samuli Schielke (Mainz):
Sakralisierung des Alltags und Banalisierung des Heiligen: Religion und Konsum in Ägypten

- 30.05.2006 Editha Platte (Frankfurt/Main):
Protzertum als Lebensstil. Wohnkultur in Nordnigeria
- 13.06.2006 Kerstin Bauer (Basel):
Lebensstil und Konsum. Kleidungspraktiken im Norden der Côte d'Ivoire
- 20.06.2006 Hans Peter Hahn (Bayreuth):
Was es bedeutet, Konsument in der westafrikanischen Savanne zu sein
- 27.06.2006 Markus Verne (Bayreuth):
Armut als Lebensstil? Materieller Besitz im ländlichen Niger
- 18.07.2006 Ruth Frackmann (Mainz):
Konsum als Aneignung: Brühwürfel in Senegal

**VORTRÄGE IM RAHMEN DES INSTITUTSKOLLOQUIUMS „MEDIEN, KULTUR, KOMMUNIKATION“,
WINTERSEMESTER 2006/07 BIS DEZEMBER 2006**

- 07.11.2006 Dorle Dracklé (Bremen):
Medienethnologie – ein Überblick
- 14.11.2006 Mattijs van de Port (Amsterdam):
Bahian White. The politics and poetics of Candomblé imagery in the public sphere of Salvador
- 21.11.2006 Lotte Hoek (Amsterdam):
Cinematic Zikr: the mosque and mazar in Bangladeshi cinema
- 28.11.2006 Felix Axster (Köln):
Vom Heben und vom Sinken – Zur Visualisierung kolonialer Mimikry auf deutschen Bildpostkarten um 1900
- 12.12.2006 Thomas Meyer (Essen):
Bekehrung mit der Kamera: Filme der Äußeren Mission
- 19.12.2006 Wolfgang Fuhrmann (Kassel):
Kolonien in Bewegung: Zur Geschichte der deutschen Kolonialkinematographie

VORTRÄGE IM RAHMEN DER RINGVORLESUNG „AFRIKA“, SOMMERSEMESTER 2006

- 27.04.2006 Anna-Maria Brandstetter (Mainz):
Einführung
- 04.05.2006 Richard Kuba (Frankfurt):
Afrika in der Weltgeschichte
- 11.05.2006 Anja Oed (Mainz):
Afrikanische Literaturen
- 18.05.2006 Wolfgang Bender (Mainz):
Musik
- 01.06.2006 Nikolaus Schareika (Mainz):
Nomadische Lebenswelten
- 22.06.2006 Carola Lentz (Mainz):
Ethnizität
- 29.06.2006 Thomas Bierschenk (Mainz):
Ist Afrika ein Sonderfall? Lässt sich der Entwicklungsrückschritt des Kontinents erklären?
- 06.07.2006 Raimund Kastenholz (Mainz):
Sprachenvielfalt in Afrika
- 13.07.2006 Katja Werthmann (Mainz):
Islam
- 20.07.2006 Matthias Krings (Mainz):
Film und Video

WEITERE GASTVORTRÄGE*

- 18.05.2006 Rosemary Okello-Orlale (Nairobi):
The role of women in strengthening the civil society in Africa
- 20.12.2006 Sarah Hartmann (Berlin):
Die Nachhilfegesellschaft in Ägypten

7. TAGUNGEN, AUSSTELLUNGEN UND SONSTIGE VERANSTALTUNGEN†

Prof. Dr. Thomas Bierschenk organisierte ein **PROJEKTSEMINAR** im Rahmen des VW-Projektes **STATES AT WORK. PUBLIC SERVICES AND CIVIL SERVANTS IN WEST AFRICA, EDUCATION AND JUSTICE IN BENIN, GHANA, MALI AND NIGER**, das vom 18.-23.1.2006 in Bamako stattfand.

Dr. Markus Coester organisierte ein Symposium und Konzert zur **ÜBERGABE DER DOPPEL-CD „ETTU, MENTO, REVIVAL, KUMINA. RECORDINGS FROM THE JAMAICAN FOLK MUSIC COLLECTION“**. Beide fanden am 2.3.2006 am Edna Manley College of Visual and Performing Arts, Kingston, Jamaika, statt. Das Projekt wurde finanziell vom Auswärtigen Amt unterstützt.

Dr. Samuli Schielke nahm an einer **FOTOAUSSTELLUNG** zum Kulturprogramm **YAHDUTH FI MISR AL-AN („GESCHIEHT JETZT IN ÄGYPTEN“)** mit einer Fotoserie über ägyptische Fußballfans teil. Das Kulturprogramm wurde von der El-Nahda Scientific and Cultural Renaissance Association vom 2.3.-30.4.2006 in Kairo veranstaltet.

Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender organisierte am Goethe-Institut in Nairobi am 30.3.2006 einen **WORKSHOP** zum Thema **THE NECESSITY OF PRESERVING/SAFEGUARDING THE MUSICAL HERITAGE OF KENYA – THE ESSENTIAL LEGAL ASPECTS**.

Dr. Christian Meyer organisierte zusammen mit A.M. Diagne einen **WORKSHOP** zum Thema **PHONETISCHE UND SEMANTISCHE ASPEKTE IM WOLOF**, der am 24.4.2006 am Institut für Linguistik-Phonetik, Universität zu Köln, in Zusammenarbeit mit dem Romanistischen Seminar und dem Institut für Afrikanistik, Universität zu Köln, stattfand.

Prof. Dr. Carola Lentz organisierte eine **KOLLOQUIUMSREIHE** zum Thema **KONSUM, LEBENSSTILE UND GLOBALISIERUNG**, die im Sommersemester 2006 in Kooperation mit dem Museum der Weltkulturen, Frankfurt/Main, anlässlich der Ausstellung „Hautzeichen – Körperbilder“ (29.4.-9.9.2006) stattfand.

Dr. Nikolaus Schareika organisierte gemeinsam mit europäischen Kollgen das internationale **KOLLOQUIUM LES FRONTIÈRES DE LA QUESTION FONCIÈRE: ENCHÂSSEMENT SOCIAL DES DROITS, PRODUCTION DES NORMES, POLITIQUES PUBLIQUES**, das vom 17.-19.5.2006 am ENSAM/INRA in Montpellier stattfand.

Dr. Christian Meyer organisierte zusammen mit A.M. Diagne eine **TAGUNG** zum Thema **COMMUNICATION ET SOCIÉTÉ CHEZ LES WOLOF**, die vom 3.-6.6.2006 an der Université Gaston Berger, St. Louis du Sénégal, stattfand.

* Weitere Gastvorträge siehe Kapitel 7, „Tagungen, Ausstellungen und sonstige Veranstaltungen“.

† Die Auflistung erfolgt in chronologischer Reihenfolge.

Dr. Samuli Schielke nahm an der **FOTOAUSSTELLUNG VAN GASTARBEIDER TOT ALLOCHTOON** mit der Fotoserie Marokkaan in het Oude Noorden teil. Veranstalter: ZIM (Zwaanshals in Motion), Rotterdam, 22.4.-30.6.2006.

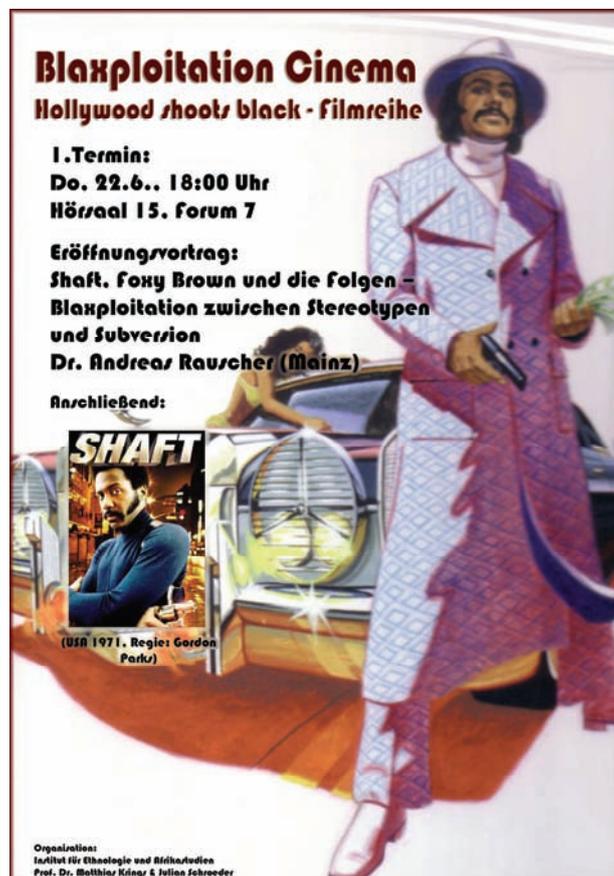
Patrick Desplat, M.A., und Dr. Samuli Schielke organisierten eine **TAGUNG** zum Thema **SAINTLY PLACES IN ISLAM**, die vom 21.6.-23.6.2006 in Haus Nothgottes/Rüdesheim stattfand.

Die **SIEGERFEIER DES JUGENDMALWETTBEWERBS** der VR-Bank Mainz 2006 zum Thema „Entdecke die Welt – Menschen, Länder und Kulturen“ fand am 29.6.2006 am Institut für Ethnologie und Afrikastudien statt. Prof. Dr. Carola Lentz begrüßte die Gewinner, die nach der Preisverleihung von Dr. Anna-Maria Brandstetter durch die Ethnographische Studiensammlung geführt wurden bzw. von Dr. Wolfgang Bender Kostproben aus dem Archiv für die Musik Afrikas zu hören bekamen.

Juniorprofessor Dr. Matthias Krings organisierte im Juni/Juli 2006 gemeinsam mit Julian Schröder eine **FILMREIHE** am Institut für Ethnologie und Afrikastudien mit fünf Filmen zum Thema **BLAXPLOITATION CINEMA. HOLLYWOOD SHOOTs BLACK.**

Programm:

- 22.06.2006 Eröffnungsvortrag
Andreas Rauscher (Mainz):
Shaft, Foxy Brown und die Folgen – Blaxploitation zwischen Stereotypen und Subversion
Im Anschluss:
„Shaft“ (USA 1971, Regie: Gordon Parks)
- 29.06.2006 „Foxy Brown“ (USA 1974, Regie: Jack Hill)
- 06.07.2006 „Black Caesar“ (USA 1973, Regie: Larry Cohen)
- 13.07.2007 „Sugar Hill“ (USA 1974, Regie: Paul Maslansky)
- 20.07.2007 „Shaft in Africa“ (USA 1973, Regie: John Guillermin)



PD Dr. Georg Stauth leitete vom 16.-30.7.2006 gemeinsam mit A. Salvatore und finanziell unterstützt von der Volkswagen-Stiftung eine **TAGUNG** zum Thema **REPOSITIONING OF THE CONCEPT OF RELIGION AND THE MODERN PRESENCE OF ISLAM**, Summer Academy am KWI, Essen.

PD Dr. Katja Werthmann war an der Vorbereitung der **TAGUNG** der Vereinigung von Afrikanisten in Deutschland (VAD) **WISSEN UND WISSENSCHAFT IN AFRIKA**, Frankfurt/Main, 24.-27.7.2006, beteiligt.

Prof. Dr. Thomas Bierschenk organisierte gemeinsam mit Prof. Dr. Erdmute Alber ein **PANEL** zum Thema **SCHULEN, LEHRER UND SCHÜLER IN AFRIKA**, das am 25.7.2006 während der VAD-Tagung in Frankfurt/Main stattfand.

Dr. Nikolaus Schareika organisierte ein **PANEL** zum Thema **LOCAL ENVIRONMENTAL KNOWLEDGE AND APPROACHES TO THE PROTECTION AND SUSTAINABLE USE OF NATURAL RESOURCES**, das während der VAD-Tagung vom 24.-27.7.2006 in Frankfurt/Main stattfand.

Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender (mit studentischen TeilnehmerInnen des Seminars „Präsentation moderner afrikanischer Musik: Planung und Durchführung einer Ausstellung“ und finanzieller Unterstützung durch die Freunde der Universität Mainz e.V.) und Dr. Anja Oed beteiligten sich mit dem Archiv für die Musik Afrikas und der Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen an einer **AUSSTELLUNG** zum Thema **COLLECTING CULTURE: AFRIKA IN ARCHIVEN UND BIBLIOTHEKEN DES RHEIN-MAIN-GEbietES**, die vom 25.7.-28.8.2006 anlässlich der VAD-Tagung in Räumen der Universitätsbibliothek Johann Christian-Senckenberg in Frankfurt/Main zu sehen war. Das musikalische Highlight der Ausstellungseröffnung, ein Auftritt der senegalesischen Sängerinnen/Rap-Gruppe ALIF, wurde von Dr. Markus Coester organisiert.



Foto: Annika Wieckhorst



Foto: Ruth Frackmann

Vom 9.-10.9.2006 präsentierte sich das Institut für Ethnologie und Afrikastudien auf dem **WISSENSCHAFTSMARKT** in der Mainzer Innenstadt. Zwei Ausstellungsstände lockten zahlreiche Besucher an. Ruth Frackmann, M.A., stellte mit einem den Marktständen in Westafrika nachempfundenen Verkaufstisch ihr Forschungsprojekt zu Brühwürfeln im Senegal als Beispiel für ethnologische Konsumforschung vor. Annika Wieckhorst, M.A., verdeutlichte mit einer traditionellen Apotheke aus pflanzlichen Produkten lokale Heilpraktiken und ihr Forschungsprojekt zu Phytodiversität in Benin. In den Medien wurde ausführlich über den Wissenschaftsmarkt berichtet (z.B. mit SWR2 live; s.a. www.main-rheiner.de/region/objekt.php3?artikel_id=2515928).

Weitere Informationen: www.uni-mainz.de/wissenschaftsmarkt/maggi_und_magie.php und <http://zope.verwaltung.uni-mainz.de/presse/bilder/wima2006>

Auf Einladung von Dr. Wolfgang Bender fand die **TAGUNG** des Nationalkomitees der Bundesrepublik Deutschland im International Council for Traditional Music (ICTM) zum Thema **REZEPTION UND SELBSTWAHRNEHMUNG VON MUSIKKULTUREN** vom 13.-14.10.2006 in Mainz statt.

Programm:

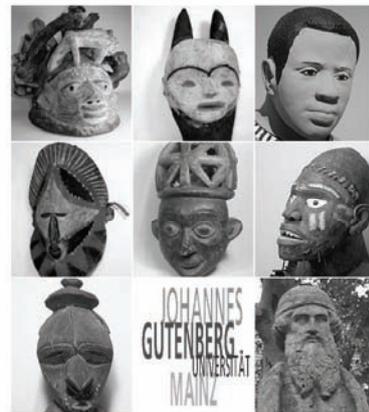
- Dorit Klebe: Schallplattenaufnahmen höfisch-osmanisch-türkischer Vokalgestaltungen aus Konstantinopel/Istanbul vor dem Ersten Weltkrieg
- Viola Prüschenk: Literarische Verarbeitung von Musik in frankophoner karibischer Literatur: Zwischen afrikanischem Erbe und karibischer Identität
- Sabine Töppel: Deutsche Totenlieder aus Osteuropa. Untersuchungen zu Brauchtumsliedern aus ehemaligen deutschen Sprachinseln Ungarns und Mährens
- Nadine Siegert: „Warum tanzen die Afrikaner immer mit nacktem Oberkörper?“ Zur Rezeption afrikanischen Tanzes in Europa und der Selbstwahrnehmung zeitgenössischer afrikanischer TänzerInnen
- Markus Coester: „Highlife im Club Afrique“: Reisende Musik/er, afrikanische Diaspora und interkultureller Austausch in London 1950-1965
- Carmen Stahl: Begegnungen mit Musik aus Malawi
- Mario Prüfer: Rezeption afrikanischer Musik: Das Musical „African Footprint“. Ein Feature
- Dunja Brill: Akustische Gewalt: Geschlechtsbezogene Selbstkonstruktionen in „extremer“ Musik am Beispiel der Industrial-Kultur
- Jürgen Elsner: Maqam-Prinzip und muqam. Zur Differenzierung regionaler maqam-Traditionen
- Ines Weinrich: Musik im sakralen und profanen Kontext im Nahen Osten. Terminologische Überlegungen
- David Dargie: Bericht aus Südafrika

Im Jahr 2006 wurde das **INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE UND AFRIKASTUDIEN SECHZIG JAHRE ALT**. Am 27.10.2006 wurde der Geburtstag mit einer **JUBILÄUMSFEIER** begangen, die von Prof. Dr. Carola Lentz und Dr. Anna-Maria Brandstetter organisiert wurde (Programm siehe folgende Seite). Die Jubiläumsfeier wurde ausführlich in den Medien dokumentiert, z.B.

- „Titanic“ mit schwarzem Liebespaar.
Institut für Ethnologie und Afrikastudien vor 60 Jahren gegründet.
FAZ Rhein-Main-Zeitung 250 (27.10.2006): 61
- Weltoffene Wissenschaft.
Institut für Ethnologie und Afrikastudien feierte 60. Gründungstag – Forschung von hoher Qualität.
RheinZeitung 251 (28.10.2006): 15
- In Mainz wird erforscht, wie Afrika funktioniert.
Ethnologisches Institut der Gutenberg-Universität ist 60 Jahre alt. Projekte auch in Asien und Lateinamerika.
Frankfurter Rundschau (6.12.2006): 30

Anlässlich des Institutsjubiläums erschien außerdem der Sammelband *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch* (hrsg. von Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz; Köln: Rüdiger Köppe Verlag, 2006) mit Beiträgen ehemaliger und aktueller Mitglieder des Instituts. Das Buch wurde u.a. rezensiert in der *FAZ* vom 2.1.2007 (Eva-Maria Magel, „Damals am Hindukusch“).

Feier zum 60jährigen Jubiläum
des Instituts für Ethnologie und
Afrikastudien



27. Oktober 2006

PROGRAMM

Vormittagsprogramm 10 – 13 Uhr

Begrüßung

Juniorprofessor Dr. Matthias Krings

Grüßworte

Ministerialrat Hans Seus

Universitätsprofessor Dr. med. Jörg Michaelis

Präsident der Johannes Gutenberg-Universität

Universitätsprofessor Dr. Jan Kusber

Dekan des Fachbereichs 07: Geschichts – und Kulturwissenschaften

Eröffnung

Universitätsprofessorin Dr. Carola Lentz

*

Musikatisches Zwischenspiel

Adama Condé (Guinea), Balafon

Festvortrag

Universitätsprofessor Dr. Karl-Heinz Kohl

Direktor des Frobenius-Institut, Frankfurt am Main

„Georg Forster – ein Mainzer Ethnologe? Zur Berufung auf Traditionen“

*

Musikatisches Zwischenspiel

*Präsentation des Sammelbandes „60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien“

Dr. Anna-Maria Brandstetter mit Zeitzeugen

*

Musikatisches Finale

Sektempfang im Atrium Maximum

Nachmittagsprogramm 15 – 18.30 Uhr

15 Uhr: Führungen durch die Sammlungen des Instituts, Forum 6:

Archiv für die Musik Afrikas

Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen

Ethnographische Sammlung

16 Uhr: Kaffee, Tee (Ausstellungsraum, Alte Mensa)

16.30: Institutsfilm XXX

„Making of Ilanga Jolia“ und Ausschnitte aus „Ilanga Jolia“ XXX

17.30 Verteilung des Sulzmann-Preises

17.45 Gründung einer Sektion Ethnologie und Afrikastudien im Ehemaligerverein „Alumnium e.V.“

Abendprogramm 20 – 23 Uhr XXX

20 – 21 Uhr Lesung und Konzert

Gabi Böhne liest afrikanische Liebeslyrik

Einführung: Dr. Anja Oed

„African Pianism“

Jens Michels spielt „Scenes from Traditional Life“ von Akin Euba (Nigeria)

Einführung: Mario Prüfer

21 Uhr Empfang / Buffet

Anschließend:

AFRO-DISCO

DJ Wolfgang Bender mit Einlagen von Andreas Wetter

Dr. Nikolaus Schareika hielt am 18.11.2006 im Rahmen der **KINDERUNI MAINZ** eine Vorlesung über afrikanische Nomaden: „Wir folgen den Wolken. Überleben am Rande der Wüste“ und beantwortete Fragen der jungen ZuhörerInnen. In den Medien berichtete z.B. Cornelia Brück in der *Allgemeinen Zeitung* vom 20.11.2006 darüber („Wo Regen glücklich macht: Ethnologe berichtet bei Kinderuni vom Leben afrikanischer Nomaden“).

Dr. Annika Wieckhorst stellte in der Vitrine im Flur des Instituts unter dem Thema „Traditionelle Medizin in Nordbenin“ vom 15.12.-30.1.2007 eine traditionelle Apotheke aus.

8. EXKURSIONEN UND LEHRFORSCHUNGEN

Prof. Dr. Carola Lentz organisierte und betreute eine Lehrforschung, in deren Rahmen sich eine Gruppe von zehn Studierenden von Ende September bis Ende Dezember 2006 in der Upper West Region in Ghana aufhielt. Thema war das Justiz- und Bildungswesen in Ghana, und die Studierenden führten – mit Unterstützung der Regionalverwaltung der Upper West Region – Fallstudien in verschiedenen städtischen und ländlichen Grundschulen, in Gymnasien und Internaten, bei der Polizei und in Gerichten unterschiedlicher Instanzen durch. Diese Untersuchungen standen in engem Zusammenhang mit einem von der Volkswagen-Stiftung finanzierten Forschungsvorhaben mit afrikanischen Kollegen und Doktoranden zum Thema „Staat im Alltag“ (Koordination: Prof. Dr. Thomas Bierschenk, Dr. Mahaman Tidjani Alou), das unter anderem die aktuellen Probleme und die rezenten Verwaltungsreformen in Ghana, insbesondere im Bereich der Justiz, Polizei und der Schulen erforscht. Finanzielle Unterstützung für die Lehrforschung gab es aus diesem Forschungsprojekt, vom DAAD, von der Sulzmann-Stiftung und vom Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Die Forschungsergebnisse werden im SoSeS 2007 ausgewertet und im Institutskolloquium präsentiert.



TeilnehmerInnen der Lehrforschung auf der Abschiedsparty für einen der Richter in Wa
Foto: Carola Lentz

9. LEHRBEAUFTRAGTE

Das Lehr-Angebot des Institut wurde im Jahr 2006 durch folgende Lehrbeauftragte ergänzt:

SOMMERSEMESTER 2006

Dr. Rose-Juliet Anyanwu (Frankfurt)
Dr. Hartmut Bergenthum (Frankfurt)
Dr. Marie-France Chevron (Wien)
Barbara Dehnhard, M.A. (Mainz)
Dr. Klaudia Dombrowsky-Hahn (Bayreuth)
Dr. Christian Meyer (Mainz)
Dr. Jean-Baptiste Ndeke (Frankfurt)
Marcus Quinlivan, M.A. (Freiburg)
Dominik Reisert, M.A. (Mainz)
Doris Sangwa (Mainz)
Dr. Samuli Schielke (Mainz)
Cosmas Taabazuing (Brüssel, Belgien)
Dr. Hannelore Vögele (Köln)
Andreas Wetter, M.A. (Mainz)
Annika Wieckhorst, M.A. (Mainz)

WINTERSEMESTER 2006/2007

PD Dr. Rose-Juliet Anyanwu (Frankfurt)
Dr. Markus Coester (Mainz)
Dr. Klaudia Dombrowsky-Hahn (Bayreuth)
Dr. Marie-Hélène Gutberlet (Frankfurt)
Dr. Jan Patrick Heiß (Mainz)
Dr. Jean-Baptiste Ndeke (Frankfurt)
Dr. Uwe Kievelitz (Eschborn)
Dipl.-Geogr. Gabriele Kruk (Eschborn)
Prof. Omibiyi Obidike (Ibadan, Nigeria)
Sebastian Rautenberg, M.A. (Mainz)
Dr. Hannelore Vögele (Köln)
Dr. Signe Seiler (Mainz)
Dr. Jörn Thielmann (Mainz)
Andreas Wetter, M.A. (Mainz)

10. LEHRVERANSTALTUNGEN

Lehrveranstaltungen der Ethnologie und Afrikanischen Philologie, die auch im jeweils anderen Fach angeboten wurden, sind mit einem Asteriskus gekennzeichnet. Die Lehrveranstaltungen sind alphabetisch nach den Namen der DozentInnen geordnet.

SOMMERSEMESTER 2006

ETHNOLOGIE

Musik am Mittag (Bender)
Praktische Arbeiten im AMA (Bender)
Präsentation moderner afrikanischer Musik: Planung und Durchführung einer Ausstellung (Bender)
Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden (Bender)

Afrikanische Geschichte und Ansätze der Geschichtswissenschaft. Eine Einführung an ausgewählten Beispielen des 19. und 20. Jahrhunderts (Bergenthum)
 Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden (Bierschenk)
 Regionalseminar Burundi* (Böhme)
 Einführung in die politische Ethnologie (Brandstetter)
 Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Geschlecht (Sozialethnologie) (Brandstetter)
 Ringvorlesung Afrika* (Brandstetter)
 Ausstellungsseminar: Fußball in Afrika (Brandstetter/Reisert)
 Das Leben am Rande der Asphaltstraße: Umwelt und Urbanität in Afrika südlich der Sahara (Chevron)
 Soziolinguistik und Sprachkontakt in Afrika* (Dehnhard)
 Bambara II* (Dombrowsky-Hahn)
 Afrikanische Verkehrssprachen: Entwicklungen und Hintergründe* (Kastenholz)
 Einführung in die Ethnologie der Weltauffassung (Krings)
 Populäre Videoproduktionen aus Nigeria, Ghana und Tansania (Krings)
 Theorien und Geschichte der Ethnologie (Lentz)
 Projektseminar: Ghana I (Lentz)
 Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden (Lentz)
 Institutskolloquium: „Konsum, Lebensstile und Globalisierung“ (Lentz)
 Wolof II* (Meyer, Ch.)
 Lingala III* (Ndeke)
 Methoden und Techniken der Ethnologie – Kurs A (Oberhofer)
 Regionalseminar Yorùbá* (Oed)
 Literatur im Senegal* (Oed)
 Yorùbá II* (Oed)
 Methoden der projektbezogenen Entwicklungszusammenarbeit (Quinlivan)
 Swahili IV* (Reuster-Jahn)
 Swahili-Konversation* (Sangwa)
 Einführung in die Wirtschaftsethnologie (Schareika)
 Die Ethnologie der Verhandlung und Streitregelung (Schareika)
 Moral, Religion und Politik in Afrika (Schielke)
 „Kulturkontakt“ als Thema der Ethnologie (Spies)
 Dagaare I* (Taabazuing)
 Dagaare II* (Taabazuing)
 Hausa I* (Vögele)
 Methoden und Techniken der Ethnologie – Kurs B (Werthmann)
 Projektseminar: Kamerun III (Werthmann)
 Projektseminar: Selbstorganisierte Projekte und Examenskolloquium (Werthmann)
 Amharisch II* (Wetter)
 Die ethnologische Relevanz in der Biodiversitätsforschung (Wieckhorst)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Einführung in die Phonologie afrikanischer Sprachen (Anyanwu)
 Regionalseminar Burundi* (Böhme)
 Ringvorlesung Afrika* (Brandstetter)
 Soziolinguistik und Sprachkontakt in Afrika* (Dehnhard)
 Bambara II* (Dombrowsky-Hahn)
 Grundlagen und Terminologien der Sprachwissenschaft (Full)
 Morphologie und Syntax der Gur-Sprachen (Kastenholz)
 Afrikanistisches Oberseminar (Kastenholz)
 Wolof II* (Meyer, Ch.)
 Lingala III* (Ndeke)

Regionalseminar Yorùbá* (Oed)
Literatur im Senegal* (Oed)
Yorùbá II* (Oed)
Afrikanische Verkehrssprachen: Entwicklungen und Hintergründe* (Kastenholz)
Einführung in die deskriptive Linguistik afrikanischer Sprachen (Kastenholz)
Swahili-Konversation* (Sangwa)
Swahili IV* (Reuster-Jahn)
Dagaare I* (Taabazuing)
Dagaare II* (Taabazuing)
Hausa I* (Vögele)
Amharisch II* (Wetter)

WINTERSEMESTER 2006/2007

ETHNOLOGIE

Einführung in die moderne afrikanische Musik* (Bender)
Musik am Mittag: Musikinstrumente (Bender)
Ntama-Redaktion (Bender)
Praktische Arbeiten im AMA (Bender)
„Art Music“ in Afrika (Bender/Obidike)
Kolloquium für Magistranden und Doktoranden (Bender)
Einführung in die Theorien der Entwicklung und Unterentwicklung (Bierschenk)
Lehrer, Schulen und Schüler in Afrika (Bierschenk)
Projektseminar: Lehrer, Schulen und Schüler in Benin I (Bierschenk)
Kolloquium für Magistranden und Doktoranden (Bierschenk)
Swahili I* (Böhme)
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten – Kurs A* (Böhme)
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten – Kurs B* (Brandstetter)
Einführung in die Sozialethnologie (Brandstetter)
Ausstellungsseminar: Die Studiensammlung packt aus – Schmuck (Brandstetter)
Zentralafrika in der Karibik (Coester)
Bambara III* (Dombrowsky-Hahn)
Einführung in die Afrikanistik* (Full)
Anderswo – afrikanisches Kino* (Gutberlet/Krings)
Zur Ethnologie der Kommunikation: Grüßen und Verabschieden (Heiß)
Konfliktbearbeitung und Friedensförderung in der Entwicklungszusammenarbeit (Kievelitz/Kruk)
Einführung in die Ethnologie (Krings)
Regionalseminar: Tansania (Krings)
Institutskolloquium: „Medien, Kultur, Kommunikation“ (Krings)
Projektseminar: Schulen, Gerichte und Polizei in Ghana II (Lentz)
Lingala IV* (Ndeke)
Lingala-Lektüre* (Ndeke)
Polizei und Recht in Afrika (Oberhofer)
Einführung in afrikanische Literaturen* (Oed)
Populäre afrikanische Literaturen* (Oed)
Yorùbá III* (Oed)
Swahili I* (Rautenberg)
Regionalseminar: Nomaden als politische Akteure. Fallbeispiele aus Sahel und Sahara* (Schareika)
Themen der ethnologischen Theoriegeschichte (im Spiegel der Fulbeforschung) (Schareika)
Schreibwerkstatt (Seiler)
Neue christliche Bewegungen in Afrika (Spies)

Ethnologie des Körpers (Thielmann)
Hausa II* (Vögele)
Projektseminar: Selbstorganisierte Projekte und Examenskolloquium (Werthmann)
Amharisch III* (Wetter)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Einführung in die Phonetik (Anyanwu)
Einführung in die moderne afrikanische Musik* (Bender)
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten – Kurs A* (Böhme)
Swahili I* (Böhme)
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten – Kurs B* (Brandstetter)
Einführung in die Sozialethnologie* (Brandstetter)
Bambara III* (Dombrowsky-Hahn)
Einführung in die Afrikanistik* (Full)
Anderswo – afrikanisches Kino* (Gutberlet/Krings)
Morphologie afrikanischer Sprachen (Kastenholz)
Afrikalinguistische Feldforschung (Kastenholz)
Sprachplanung und Sprachstandardisierung in Afrika (Kastenholz)
Grammatikalisierung in afrikanischen Sprachen (Kastenholz)
Lingala IV* (Ndeke)
Lingala-Lektüre* (Ndeke)
Einführung in afrikanische Literaturen* (Oed)
Populäre afrikanische Literaturen* (Oed)
Yorùbá III* (Oed)
Swahili I* (Rautenberg)
Regionalseminar: Nomaden als politische Akteure. Fallbeispiele aus Sahel und Sahara* (Schareika)
Hausa II* (Vögele)
Amharisch III* (Wetter)

11. ABGESCHLOSSENE MAGISTERARBEITEN

ETHNOLOGIE

Gütter, Kathrin:

Das Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ): Entwicklung von Organisation und Politikzielen, 1960 - 1974. (Bierschenk)

Gruca, Andrea:

Set Setal – Kollektive Stadtteilreinigung als soziale Bewegung in Dakar/Senegal. (Bender)

Klüsener, Rainer:

Muslimen in Ruanda: Von Marginalisierung zu Integration. (Werthmann)

Körbel, Marion:

Nichtregierungsorganisationen in Benin. (Bierschenk)

Leist, Hannes:

Innovative Konzepte der Krankenversicherung im informellen Sektor. (Bierschenk)

Liebs, Valerie:

Die traditionelle Heilmittelmedizin der Fulbe-Soma und Jugureebe im Atakora (Rep. Benin).
(Bierschenk mit Schareika)

Löffler, Anne:

HIV/AIDS and the Power of Decision Making amongst Xhosa Men and Women in a Rural Township of South Africa. A Case Study. (Bender)

Martin, Bernhard:

Bodenrechtswandel bei den Sereer Ndut im westlichen Senegal. Eine verhandlungsmachttheoretische Analyse (Bierschenk)

Martin, Tobias:

Die ethnologische Diskussion um das Recht am geistigen Eigentum. (Bierschenk mit Schareika)

Pichert, Karoline:

Migration in der Kommune. Zur Integration von Personen iranischer Herkunft in die Stadt Mainz. (Bender)

Sommer, Kathrin:

HIV/Aids. Auseinandersetzung und Umgang ruandischer Frauen mit ihrer HIV-Infektion in einem kirchlichen Projekt. (Lentz)

Schroers, Angelika:

Clowninnen. Portrait einer Berufsgruppe. (Lentz)

Schumbrink, Stephan:

Islam im Internet. (Bierschenk mit Desplat)

Szurmant, Jan:

Die Trompete im Highlife: Ihre musikalische Funktion und soziale Bedeutung. (2005, Bender)

Westhoff, Doris:

Maganda ba ako? (Bin ich schön?). Selbstbild und Schönheitsideal philippinischer Frauen. (Krings)

Wettich, Nina:

Frauenrechte im Streit zwischen Menschenrechtsuniversalismus und Kulturrelativismus am Beispiel der weiblichen Genitalverstümmelung. (Bender)

Wiedemann, Anna:

Ethnologie und Interkulturelle Pädagogik. Konzepte zur Vermittlung interkultureller Kompetenzen in Schulen. (Werthmann)

Zimpel, Jan:

Schamanische Heilmethoden und ihre Anwendung in der Westlichen Welt unter besonderer Berücksichtigung des Core-Schamanismus. (Bender)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Rautenberg, Sebastian:

Verbalsätze im Temne (Mel). (Kastenholz)

12. PROMOTIONEN

ABGESCHLOSSENE PROMOTIONEN

ETHNOLOGIE

Spies, Eva:

Das Dogma partizipativer Entwicklung. Interkulturelle Kontakte im Kontext der Entwicklungszusammenarbeit in Zinder (Republik Niger). (Bierschenk)

Tesfaye, Teklu:

Local-Level Institutions Influencing the Conversation and Use of Coffee Forests in Southwest Ethiopia. (Bierschenk, Universität Hohenheim)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Boscolo, Maria Cristina:

Odún: Discourses, Strategies, and Power of the Yoruba Play of Transformation. (Kastenholz)

LAUFENDE PROMOTIONEN

ETHNOLOGIE

Bakayoko, Issa:

Sociologie de la décentralisation au Mali. (Bierschenk)

Böhme, Claudia:

Populäre Swahili Videoproduktion in Dar es Salaam, Tansania. (Krings)

Bonatz, Stefan:

Aufbau und Zerfall staatlicher Herrschaft und nichtstaatlicher Herrschaftsformen in der Zentralafrikanischen Republik. (Bierschenk)

Brüchle, Susanne:

Prinzipien divinatorischer Imagination. Eine historisch-vergleichende Untersuchung. (Strecker)

Brüntrup-Seidemann, Sabine:

Nichtregierungsorganisationen und agrarische Innovationen in Südbénin. (Bierschenk, Universität Hohenheim)

Budniok, Jan:

Occupational images and career perspectives of Ghanaian judges. (Lentz)

Compaoré, Inga:

Zur Rolle von Wildpflanzen in der ländlichen Ökonomie der Gourmantché im Osten Burkina Faso. (Bierschenk)

Desplat, Patrick:

Islamische Gelehrte in Äthiopien. (Bierschenk)

Epple, Susanne:

Ritual und Rollendifferenzierung bei den Bashada, Südäthiopien. (Strecker)

Faber, Jörg:

Hiphop und Afro-Reggae im Rhein-Main Gebiet. (Bender)

Fichtner, Sarah:

Die Rolle von Nichtregierungsorganisationen und transnationalen „Wissensunternehmern“ im Bildungssektor von Benin. (Bierschenk)

Frackmann, Ruth:

Die lokale Aneignung globaler Produkte. Bouillonprodukte in Senegal. (Lentz)

Fuhr, Sandra:

Der Post-Tsunami-Wiederaufbauprozess auf Sri Lanka. (Bierschenk)

Gensler, Marlis:

Changing property rights to water, land and infrastructure in the context of small scale dam management devolution, Northern Ghana. (Lentz)

Heinze, Tina:

Das islamische Bildungswesen in Ghana. (Bierschenk)

Herz-Schweizer, Monika:

Frisurenkunst in Kamerun. (Bender)

Imorou, Azizou Chabi :

Syndicalisme enseignant au Bénin. Pluralisme, revendications et implications sur la construction de l'État, 1945-2005. (Bierschenk)

Kilian, Cassis:

„Weiße Rollen“ im schwarzafrikanischen Film. Zur interkulturellen Aushandlung von Identitätsentwürfen. (Krings)

LaTosky, Shauna:

The Predicaments of Mursi Women in a Changing World. (Strecker)

MacConnell, Jutta:

Die lokale Produktion von Geschichte bei den Damara in Namibia. (Bierschenk)

Meuser, Heike:

Dezentralisierung in Mosambik in vergleichender Perspektive. (Bierschenk)

Nansounon, Cather :

Coton et biodiversité au Bénin. (Bierschenk)

Nkurayija, Jean-de-la-Croix:

Développement rural et problèmes fonciers au Rwanda: privatisation, individualisation et marchandisation des terres. (Bierschenk)

Nolting, Nina von:

Gemeinschaft im Exil. Eritreische Netzwerke in Deutschland. (Lentz)

Ogboro-Cole, Oluwagbemiga:

Die Pidgin-Texte Bola Johnsons in Lagos Weekend. (Bender)

Renzi, Beatrice:

Dezentralisierung in Indien. (Bierschenk)

Saleh, Ahmed:

Das politische Lied im Sudan. (Bender)

Schaaf, Charlotte van der:

Wassermanagement in Burkina Faso. (Bierschenk)

Schlösser, Julia:

Sufismus im zeitgenössischen Ägypten: die Gruppe der al-'Azmadya als persönlicher und gesellschaftspolitischer Weg. (Bierschenk, Stauth)

Selchow, Ulla:

Herrschaft und Rechtspluralismus im urbanen Raum. Das Beispiel Tougan (Burkina Faso). (Lentz)

Sessouma, Alexandre:

Social institutions of water resource management in Burkina Faso. (Bierschenk, ZEF Bonn)

Siegert, Nadine:

Shifting centres – shifting perception. Contemporary African dance as creative opposition to stereotypical images of Africanity. (Krings)

Truschel, Stephan

Dub Reggae – Navigierbare Datenbank – Film- und Videoarbeiten. (Bender)

Tchantipo, Sai Sotima:

Le fonctionnement de la justice dans une circonscription judiciaire du Nord- Ouest Bénin (Natitingou). (Bierschenk)

Aggrey Nganyi Wetaba (Bender):

HipHop in Kenia.

Wieckhorst, Annika:

Pflanzendiversität in der westafrikanischen Savanne: Benin. (Bierschenk)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Dehnhard, Barbara:

Das Kanembu und seine Beziehung zum Kanuri. Eine kontrastive Sprachbeschreibung. (Kastenholz)

Kellermann, Petra:

Morphologie und Syntax des Aari (Omotisch). (Kastenholz)

Wetter, Andreas:

Deskriptive Grammatik des Argobba (Äthiopien). (Kastenholz)

13. HABILITATIONSPROJEKTE

LAUFENDE HABILITATIONSPROJEKTE

ETHNOLOGIE

Kuba, Richard:

Eine Ethnie im Verschwinden? Strategien der Selbstbehauptung bei den Phuo in Burkina Faso.

Oed, Anja:

Literaturen in afrikanischen Sprachen: Vermittlung und Rezeption.

Röschenthaler, Ute:

Zur politischen und ökonomischen Bedeutung kaufbarer Bünde im Cross River-Gebiet (Kamerun/Nigeria).

Schareika, Nikolaus:

Politische Prozesse bei westafrikanischen Nomaden. Das Beispiel der Wodaabe in Südostniger. (Die Habilitationsschrift wurde im Dezember 2006 fertiggestellt.)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Tröbs, Holger:

Sprachtypologie, TAM-Systeme und historische Syntax im Manding. (Die Habilitationsschrift wurde im Februar 2006 fertiggestellt.)

14. LAUFENDE DRITTMITTEL-FORSCHUNGSPROJEKTE

DER TYPOLOGISCHE WANDEL IN DEN ÄTHIOSEMITISCHEN SPRACHEN DER GEGENWART. SFB 295, Teilprojekt C.3. Projektleiter: Prof. Dr. Raimund Kastenholz und Prof. Dr. Walter Bisang. Mitarbeiter: Dr. Ronny Meyer und Andreas Wetter, M.A. Laufzeit: 2006-2008.

www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295/C.3_Sued-Aethiosemitisch_im_Kontakt.html



Scannen einer amharischen Ajäm-Handschrift in Jirota bei Kemise in Äthiopien.

Foto: Andreas Wetter

HEILIGE ORTE UND HEILIGENVEREHRUNG IN ÄGYPTEN UND ÄTHIOPIEN – KULTURKONTAKTE UND KULTURKONFLIKTE. SFB 295, Teilprojekt C.6. Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Bierschenk und PD Dr. Georg Stauth. MitarbeiterInnen: Patrick Desplat, M.A., Silvia Prell, M.A. (GA), Dr. Samuli Schielke und PD Dr. Katja Werthmann (GA). Laufzeit: 2006-2008.

www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295/C.6_Heilige_Orte_Aegypten_%96_Aethiopien.html

ALLIANZEN UND KULTURELLE NACHBARSCHAFT. UNTERSUCHUNGEN ZUM WANDEL VON KONTAKTSITUATIONEN IN SÜDÄTHIOPIEN. SFB 295, Teilprojekt C.7. Projektleiter: Prof. Dr. Ivo Strecker und Prof. Dr. Thomas Bierschenk. Mitarbeiterinnen: Dr. Anna-Maria Brandstetter (GA), Tina Brüderlin M.A., Susanne Epple, M.A., Echi Christina Gabbert, M.A., und Sophia Thubauville, M.A. Laufzeit: 2006-2008.

www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295/C.7_Allianzen_-_Kult._Nachbarschaft_Aethiopien.html

REKURRIERENDE STRUKTUREN DES INTERAKTIVEN SPRACHGEBRAUCHS IM HAUSA. Projektleiter: Dr. Jan Patrick Heiß. Finanziert von der DFG. Laufzeit 2006-2008.

www.ifeas.uni-mainz.de/infopdf/DFG_Heiss.pdf

STAAT IM ALLTAG. DER ÖFFENTLICHE DIENST UND SEINE BEAMTEN IN WESTAFRIKA: DAS ERZIEHUNGSWESEN UND DIE JUSTIZ IN BENIN, GHANA, MALI UND NIGER. / STATES AT WORK. PUBLIC SERVICES AND CIVIL SERVANTS IN WEST AFRICA: EDUCATION AND JUSTICE IN BENIN, GHANA, MALI AND NIGER. Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Bierschenk und Dr. Mahaman Tidjani Alou (LASDEL, Niamey) (Koordinatoren), unter Mitarbeit von Prof. Dr. Carola Lentz sowie weiteren afrikanischen Kollegen und deutschen sowie afrikanischen Doktoranden. Finanziert von der Volkswagen-Stiftung. Laufzeit: 2005-2008.

www.ifeas.uni-mainz.de/projekte/StatesatWork.html



Vincent Guèzodjé, ehemaliger Bildungsminister Benins und Mitglied des Politbüros 1974-1989, wird im Rahmen der laufenden Lehrforschung „Lehrer, Schüler und Schulen in Benin“ und des Projekts „States at Work“ interviewt
Foto: Thomas Bierschenk

„HIGHLIFE IM CLUB AFRIQUE“: REISENDE MUSIK/ER, AFRIKANISCHE DIASPORA UND INTERKULTURELLER AUSTAUSCH IN LONDON 1950 – 1965. Projektleiter: Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender; Bearbeiter: Dr. Markus Coester. Finanziert von der DFG. Laufzeit 2005-2007.

www.ifeas.uni-mainz.de/projekte/CoesterDFG.pdf

PHYTODIVERSITÄT IN DER SAHEL- UND SUDANZONE WESTAFRIKAS – ENTWICKLUNG UND BEWERTUNG. Teilprojekt W11 (WP11.6) von BIOTA-Afrika. Projektleiter: Dr. Nikolaus Schareika. Mitarbeiterinnen: Inga Compaoré, M.A., und Annika Wieckhorst M.A. Finanziert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Laufzeit: 2004-2007.

www.ifeas.uni-mainz.de/projekte/biotad.html

www.biota-africa.org.

PERSUASIVE KOMMUNIKATION BEI DEN WOLOF: DAS ZUSAMMENSPIEL SPRACHLICHER UND KULTURELLER ASPEKTE. Projektleiter: Dr. Christian Meyer und Dr. Anne Marie Diagne (Institut für Linguistik-Phonetik, Universität zu Köln). Mitarbeiter: Malick Faye, M.A. Finanziert von der Volkswagenstiftung. Laufzeit: 2004-2007. PraktikantInnen im Projekt: Sascha Kessler (Ethnologie) und Kira Eckermann (Pädagogik).

www.ifeas.uni-mainz.de/projekte/Wolof2.html



Eine Debatte auf dem Dorfplatz in Garki
Foto: Christian Meyer

POPULÄRE KULTUR AN DER SCHNITTSTELLE DES GLOBALEN UND LOKALEN. MUSIK-, BILD- UND TEXTPRODUKTION IN OSTAFRIKA. Projektleiter: Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender, Juniorprofessor Dr. Matthias Krings, Dr. Uta Reuster-Jahn. Gefördert mit Mitteln des Forschungsfonds der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für das Jahr 2006.

www.ifeas.uni-mainz.de/projekte/PopKultur.html



Der tansanische Sänger Juma Nature bei einem Auftritt in Dar es Salaam
Foto: Matthias Krings

DOKUMENTATION DES BOGONŊ (CALA). Mitarbeiter: Dr. Ulrich Kleinewillinghöfer. Stipendium des Hans Rausing Endangered Languages Project (SOAS, London). Laufzeit: 2005-2006.

www.hrelp.org/grants/projects/index.php?projid=49



Aufnahme historischer Bogonŋtexte mit der grauen Eminenz der Chala, Nana Kofi Awiagah, sowie A. Awiagah und M. Nkpentey, Chief bzw. Sub-Chief der letzten Bogonŋ-sprechenden Siedlungen; Foto: Fuseini Awiagah

DIE LOKALE ANEIGNUNG GLOBALER PRODUKTE – DER BRÜHWÜRFEL IN SENEGAL. Projektleiterin: Prof. Dr. Carola Lentz; Bearbeiterin Ruth Frackmann, M.A. Finanziert von der DFG. Laufzeit 2004-2006.

www.ifeas.uni-mainz.de/projekte/Maggi.html



Maggi-Verkaufsstand im Senegal
Foto: Ruth Frackmann

POLITISCHE ÖKOLOGIE PASTORALER NOMADEN IN WESTAFRIKA. Projektleiter: Dr. Nikolaus Schareika. Finanziert durch den Forschungsfonds der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Laufzeit: 2004-2006.



Foto: Nikolaus Schareika

GEWALT, ERINNERUNG UND POLITIK IN RUANDA NACH DEM VÖLKERMORD. Projektleiterin: Dr. Anna-Maria Brandstetter. Seit 2002.

LANDNUTZUNG IM UMKREIS VON AFRIKANISCHEN STÄDTEN: TENDENZEN UND KONFLIKTE. ECOCITE-Programm, Prof. Dr. Thomas Bierschenk mit Kollegen in Afrika und Europa sowie unter studentischer Beteiligung. Finanzierung: Europäische Union.

www.ecocite.org

POLITISCHE ETHNOLOGIE DER DEMOKRATISIERUNG IN AFRIKA: BEOBACHTUNG UND ANALYSE DER KOMMUNALWAHLEN IN PARAKOU/REPUBLIK BÉNIN. Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Bierschenk. Finanzierung: DFG, BMZ, französisches Forschungsministerium. Langzeitprojekt seit 1995.

www.dfg.de/gepris/nachweise/244505.html

15. HERAUSGEBERSCHAFTEN

Das Institut gibt eine Buchreihe und eine Arbeitspapier-Reihe heraus:

- „Mainzer Beiträge zur Afrikaforschung“. Hg.: Thomas Bierschenk, Anna-Maria Brandstetter, Raimund Kastenholz, Matthias Krings und Carola Lentz; Köln: Rüdiger Köppe. Bislang sind 14 Bände erschienen.

www.ifeas.uni-mainz.de/zeitschriften/Mainzer_bei.html

- „Arbeitspapiere des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz / Working Papers of the Institute of Social Anthropology and African Studies of the Johannes Gutenberg University of Mainz“. Geschäftsführende Herausgeberin: Michaela Oberhofer. Im Jahr 2006 erschienen die Nummern 62-74.

www.ifeas.uni-mainz.de/workingpapers/Arbeitspapiere.html

BENDER, WOLFGANG

- *Ntama – Journal of African Music and Popular Culture*.
<http://ntama.uni-mainz.de>

BIERSCHENK, THOMAS

- Mit J.-P. Olivier de Sardan. Herausgeber der Reihe „Anthropology and Development“. Münster, Hamburg, London: Lit Verlag. Bis 2006 erschienen fünf Titel.
www.ifeas.uni-mainz.de/zeitschriften/AnthropologyDev.html
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift *afrika spectrum* (Hamburg).

KASTENHOLZ, RAIMUND

- Herausgeber der Reihe „Mande Languages and Linguistics / Langues et Linguistique Mandé“. Köln: Rüdiger Köppe. Bis 2006 erschienen sechs Bände.
www.ifeas.uni-mainz.de/zeitschriften/Mande.html

LENTZ, CAROLA

- Mit John Lonsdale und Martin Doornbos. Herausgeberin der Reihe „African Social Studies“. Leiden: Brill. Bis 2006 erschienen fünfzehn Bände.
www.brill.nl/default.aspx?partid=75&pid=9518
- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift *Paideuma*.
- Mitglied des *editorial board* der Zeitschrift *Ethnos*.

- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift *afrika spectrum* (Hamburg)

REUSTER-JAHN, UTA

- Mitherausgeberin der elektronischen Zeitschrift („open access“) *Swahili Forum*. Im Jahr 2006 erschien Band 13.
www.ifeas.uni-mainz.de/SwaFo

WERTHMANN, KATJA

- Redaktionsmitglied von *afrika spectrum* (Hamburg).

16. VERÖFFENTLICHUNGEN

BÜCHER

BENDER, WOLFGANG

- 2005 *Rastafarian Art*. Kingston, Jamaica: Ian Randle Publishers.

BRANDSTETTER, ANNA-MARIA

- 2006 Mit Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. (Mainzer Beiträge zur Afrikaforschung, 14) Köln: Rüdiger Köppe.

FULL, WOLFRAM

- 2006 *Dialektologie des Komorischen. Quantitative und qualitative Untersuchungen zur internen Gliederung der östlichsten Bantusprache*. Köln: Rüdiger Köppe.

LENTZ, CAROLA

- 2006 *Ethnicity and the Making of History*. (International African Library) Edinburgh: Edinburgh University Press.
- 2006 Mit Richard Kuba (Hg.): *Land and the Politics of Belonging in West Africa*. Leiden: Brill.
- 2006 Mit Anna-Maria Brandstetter (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. (Mainzer Beiträge zur Afrikaforschung, 14) Köln: Rüdiger Köppe.

MEYER, RONNY

- 2006 *Wolane – Grammar of an East Gurage Language (Ethiosemitic)*. (Grammatische Analysen afrikanischer Sprachen, 25) Köln: Rüdiger Köppe Verlag.

REUSTER-JAHN, UTA

- 2006 Mit Roland Kießling. *Lugha ya Mitaani in Tanzania. The Poetics and Sociology of a Young Urban Style of Speaking, With a Dictionary Comprising 1100 Words and Phrases*. (*Swahili Forum* 13, Special Issue) www.ifeas.uni-mainz.de/SwaFo/SF13.pdf.

STAUTH, GEORG

- 2006 Mit Johann P. Arnason und Armando Salvatore (Hg.): *Islam in Process. Historical and Civilizational Perspectives*. (Yearbook of the Sociology of Islam, 7) Bielefeld: transcript Verlag.

ZEITSCHRIFTEN- UND BUCHBEITRÄGE, ZEITUNGSARTIKEL UND REZENSIONEN SOWIE ARBEITSPAPIERE

BENDER, WOLFGANG

- 2005 Die Löwin schläft nicht mehr. Musik in Südafrika. In: *Weltgebetstag. Weltgebetstag der Frauen*. Stein: Deutsches Weltgebetstagskomitee e.V., 112-115.
- 2005 Rumba aus dem Kongo. Wie der cubanische *Son* zur panafrikanischen Musik wurde. *ILA* 291 (Dezember 2005): 31-32.
- 2006 Initial research into the life and work of Tessema Eshete: the first Ethiopian singer to record commercially. In: Siegbert Uhlig (Hg.): *Proceedings of the XVth International Conference of Ethiopian Studies: Hamburg July 20 - 25, 2003*. Wiesbaden: Harrassowitz, 403-408.
- 2006 Kulturerbe Musik. Das Archiv für die Musik Afrikas in Mainz. In: Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. Köln: Köppe, 197-208.

BIERSCHENK, THOMAS

- 2006 The local appropriation of democracy: an analysis of the municipal elections in Parakou, Republic of Benin, 2002/03. *Journal of Modern African Studies* 44.4: 543-571.
- 2006 Laudatio zum 60. Geburtstag von Gerhard Grohs (1970). In: Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. Köln: Rüdiger Köppe: 253-258.

BÖHME, CLAUDIA

- 2006 Der Swahilisprachige Videofilm *Girlfriend*. Eine Sprachanalyse. *Arbeitspapiere des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz / Working Papers of the Department of Anthropology and African Studies of the Johannes Gutenberg University of Mainz* 63, www.ifeas.uni-mainz.de/workingpapers/Ap63.pdf

BRANDSTETTER, ANNA-MARIA

- 2006 Gewalt, Trauma, Erinnerung / Violence, trauma, memory. In: Marjorie Jongbloed für die VolkswagenStiftung (Hg.): *Entangled. Annäherungen an zeitgenössische Künstler aus Afrika / Entangled. Approaching Contemporary African Artists*. [Publikation und Künstleredition] Hannover: VolkswagenStiftung, 122-155.
- 2006 Anthropological approaches to the study of cultural contact. A short overview. In: Ivo Strecker und Jean Lydall (Hg.): *The Perils of Face. Essays on Cultural Contact, Respect and Self-Esteem in Southern Ethiopia*. Münster. Hamburg: Lit, 19-35.
- 2006 Mit Carola Lentz. Einleitung. In: Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. Köln: Köppe, 7-12.

COESTER, MARKUS

- 2006 „I'm glad to know my mother country" – Migration, Neuer Rassismus und die subversive Antwort der „kolonialen Peripherie". In: *Zwischen Kontakt und Konflikt – Perspektiven der Postkolonialismus-Forschung*. Wissenschaftlicher Verlag Trier.
- 2006 Localising African popular music transnationally: ‚Highlife-Travellers' in Britain in the 1950s and 1960s. *Muziki – Research in African Music* 3.1.

DESPLAT, PATRICK

- 2005 Äthiopien – Diaspora am Horn von Afrika? In: *Inamo* 41: 4-8.
- 2005 The Articulation of religious identities and their boundaries in Ethiopia. Labelling difference and processes of contextualisation in Islam. In: *Journal of Religion in Africa* 35.4: 482-505.

EPPLE, SUSANNE

- 2006 Communicating self-esteem – chances and choices in the lives of widows in Bashada, southern Ethiopia. In: Ivo Strecker (Hg.): *The Perils of Face. Essays on Cultural Contact, Respect and Self-Esteem*. Münster: Lit-Verlag, 347-380.

FULL, WOLFRAM

- 2006 Comoros: language situation. In: Keith Brown (Hg.): *Encyclopedia of Language & Linguistics* (2. Auflage), Vol. 2. Oxford: Elsevier, 685-686.
- 2006 Mayotte: language situation. In: Keith Brown (Hg.): *Encyclopedia of Language & Linguistics* (2. Auflage), Vol. 7. Oxford: Elsevier, 553-554.

GABBERT, ECHI CHRISTINA

- 2006 Von der Schönheit der einfachen Kalebasse. Bemerkungen zu einer Sammlung äthiopischer Ethnografica aus Arbore. In: Kerstin-Volker Saad und Anna Greve (Hg.): *Äthiopien und Deutschland, Sehnsucht nach der Ferne*. Leipzig: Deutscher Kunstverlag, 228-243.
- 2006 Arbore soundscape – remapping Arbore through music. In: Siegbert Uhlig (Hg.): *Proceedings of the XVth International Conference of Ethiopian Studies: Hamburg July 20 - 25, 2003*. Wiesbaden: Harrassowitz, 428-434.
- 2006 Mit Ginno Ballo. The Metamorphosis of a Karmet song in Arbore. In: Ivo Strecker (Hg.): *The Perils of Face. Essays on Cultural Contact, Respect and Self-Esteem in Southern Ethiopia*. Münster: Lit-Verlag, 269-287. (Mainzer Beiträge zur Afrika Forschung, 10).

HEIß, JAN-PATRICK

- 2006 Eine kaum bekannte Ethnie: Die Yedina der Tschadseeinseln. Ergebnisse einer abgebrochenen Forschung. *Arbeitspapiere des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz* 65, www.ifeas.uni-mainz.de/workingpapers/AP65.pdf.
- 2006 Über Feldforschung bei den Yedina. *Arbeitspapiere des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz* 73, www.ifeas.uni-mainz.de/workingpapers/AP73.pdf.

KASTENHOLZ, RAIMUND

- 2006 On distributed predicative syntax in Western Mande. In: Bernard Caron und Petr Zima (Hg.): *Sprachbund in the West African Sahel*. (Collection Afrique et Langage, 11) Leuven: Peeters, 185-204.

KLEINWILLINGHÖFER, ULRICH

- 2006 Pluralbildung durch Infixe imTula. In: Kerstin Winkelmann und Dymitr Ibriszimow (Hg.): *Zwischen Bantu und Burkina. Festschrift für Gudrun Miehe zum 65. Geburtstag*. Köln: Rüdiger Köppe, 139-148.

KRINGS, MATTHIAS

- 2005 (Ausgeliefert 2006.) Muslim martyrs and pagan vampires: popular video films and the propagation of religion in northern Nigeria, in: *Postscripts – The Journal of Sacred Texts and Contemporary Worlds* 1.2-3: 183-205 (Sondernummer hg. v. Birgit Meyer u. Stephen Hughes).
- 2006 Rezension: Einmal zum Filmfestival nach Ouagadougou. Warum afrikanisches Kino ähnlich, aber doch anders ist. (Marie-Hélène Gutberlet: *Auf Reisen. Afrikanisches Kino*.) In: *Forschung Frankfurt* 2-3: 84-85.

LENTZ, CAROLA

- 2006 First-comers and late-comers: the role of narratives in land claims. In: Sandra Evers, Marja Spierenburg und Harry Wels (Hg.): *Competing Jurisdictions: Settling Land Claims in Africa*. Leiden: Brill, 157-80.
- 2006 Land rights and the politics of belonging in Africa: an introduction. In: Richard Kuba und Carola Lentz (Hg.): *Land and the Politics of Belonging in West Africa*. Leiden: Brill, 1-34.
- 2006 First-comers and late-comers: indigenous theories of land ownership in the West African savanna. In: Richard Kuba und Carola Lentz (Hg.): *Land and the Politics of Belonging in West Africa*. Leiden: Brill, 35-56.
- 2006 Selbstbericht, Evaluationen, Zielvereinbarungen, STEPs und andere Zeitfresser. Das Institut im Spiegel administrativer Genres. In: Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. Köln: Köppe, 301-16.
- 2006 Mit Anna-Maria Brandstetter. Einleitung. In: Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. Köln: Köppe, 7-12.
- 2006 Decentralization, the state and conflicts over local boundaries in Northern Ghana. In: *Development and Change* 37.4: 909-19.
- 2006 La décentralisation dans le nord-ouest du Ghana. Des frontières contestées. In: Claude Fay et al (Hg.): *Décentralisation et pouvoirs en Afrique. En contrepoint, modèles territoriaux français*. Paris: IRD, 363-83.

MEYER, CHRISTIAN

- 2006 „Tranca Ruas schlachtete seine Katze, wollte aber nicht alleine essen...“: Deixis, Ritualgesänge und die Glaubwürdigkeit der Ritualgesänge in der brasilianischen Umbanda. In: *Anthropos* 101.2: 529-540.
- 2006 Afro-amerikanische Religionen. In: Ch. Auffarth, H. Kippenberg und A. Michaels (Hg.): *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Kroener, 12-13.
- 2006 Obeah. Afro-amerikanische Religionen. In: Ch. Auffarth, H. Kippenberg und A. Michaels (Hg.): *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Kroener, 379-80.
- 2006 Orichas. Afro-amerikanische Religionen. In: Ch. Auffarth, H. Kippenberg und A. Michaels (Hg.): *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Kroener, 386.
- 2006 Rastafari. Afro-amerikanische Religionen. In: Ch. Auffarth, H. Kippenberg und A. Michaels (Hg.): *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Kroener, 422.
- 2006 Santería. Afro-amerikanische Religionen. In: Ch. Auffarth, H. Kippenberg und A. Michaels (Hg.): *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Kroener, 464-65.
- 2006 Shango. Afro-amerikanische Religionen. In: Ch. Auffarth, H. Kippenberg und A. Michaels (Hg.): *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Kroener, 482.
- 2006 Umbanda. In: Ch. Auffarth, H. Kippenberg und A. Michaels (Hg.): *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Kroener, 379-80.
- 2006 Rezension: Bichler, Gabriele A.: Bejo, Curay und Bin-Bim? Die Sprache und Kultur der Wolof im Senegal (mit angeschlossenen Lehrbuch Wolof). Frankfurt u.a.: Peter Lang 2003. In: *Anthropos* 101.1: 254-256.
- 2006 „Barça walla Bàrsaq“ – Barcelona oder Tod. Wie Senegalesen über die Migration nach Europa denken. In: *Neue Zürcher Zeitung* 156 (8./9.7.): 5 (International).
- 2006 Misere der senegalesischen Universitäten. Studentenunruhen wegen verfaulten Fleisches in der Mensa. In: *Neue Zürcher Zeitung* 52 (3.3.): 9 (International).

MEYER, RONNY

- 2003 (Ausgeliefert 2005). Mit Dabala Goshu. Focus phenomena in Wellega Oromo. *Afrika und Übersee* 86: 161-197.

- 2005 Riddles as indicator of cultural and linguistic convergence in the Gurage region. *Scrinium 1 (Varia Aethiopica. In the Memory of Sevir B. Chernetsov (1943-2005))*: 174-196.
- 2005 Gogot (Alliance) / Gogot (Ethnic Group). In: Siegbert Uhlig (Hg.) *Encyclopaedia Aethiopica*. Band 2. Wiesbaden: Harrassowitz, 828-830.
- 2005 Götz, Hermann. In: Siegbert Uhlig (Hg.) *Encyclopaedia Aethiopica*. Band 2. Wiesbaden: Harrassowitz, 862-3.
- 2005 Gumär. In: Siegbert Uhlig (Hg.) *Encyclopaedia Aethiopica*. Band 2. Wiesbaden: Harrassowitz, 912-914.
- 2005 Rezension zu Wolf Leslau. 2004. The verb in Mäsqa as compared with other Gurage dialects. (Aethiopistische Forschungen Band 63), Wiesbaden: Harrassowitz. *APAL Annual Publication in African Linguistics*, 3: 89-96.
- 2006 Lokale Varietäten des Zay – Ein Survey. In: Gerald Heusing (Hg.) *Sprach- und literaturwissenschaftliche Beiträge zum 16. Afrikanistentag. Leipzig, 25./26.9.2003*. Berlin: LIT, 147-169.
- 2006 The Zay language (East-Gurage). *Ethiopian Language Research Centre (ELRC) Working Papers* 2.1: 85-165.
- 2006 Sudan and the Horn of Africa. In: Ulrich Ammon, Norbert Dittmar, Klaus J. Mattheier und Peter Trudgill (Hg.) *Sociolinguistics – Soziolinguistik. An International Handbook of the Science of Language and Society*. Ein internationales Handbuch zur Wissenschaft von Sprache und Gesellschaft. 2nd completely revised and extended edition, vol 3/3, Berlin & New York: Walter de Gruyter, 1957-1965.

OED, ANJA

- 2006 Literaturen in afrikanischen Sprachen und die Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen. In: Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. Köln: Köppe, 163-177.

REUSTER-JAHN, UTA

- 2006 Sex, drugs, and *Bongo Flewa* – Jugendliche Diskurse und Selbstdarstellung in der Song-Lyrik von Mikasi (,Sex'; Ngwair 2004). *Ntama – Journal of African Music and Popular Culture*, <http://ntama.uni-mainz.de/content/view/183/50>.
- 2006 Mawingu – Skulpturen der Makonde. In: Anna-Maria Brandstetter und Carola Lentz (Hg.): *60 Jahre Institut für Ethnologie und Afrikastudien. Ein Geburtstagsbuch*. Köln: Köppe, 247-48.
- 2006 Rezension von: The Liyongo Working Group (Hg.), *Liyongo Songs. Poems Attributed to Fumo Liyongo* (Archiv Afrikanistischer Manuskripte 7). Köln: Rüdiger Köppe, 2004. In: *Fabula. Zeitschrift für Erzählforschung* 47.3-4: 355-357.

SCHAREIKA, NIKOLAUS

- 2006 Modelle der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Ethnologie und Naturwissenschaften. *Sociologus* 56: 15-36.

SCHIELKE, SAMULI

- 2006 On snacks and saints: when discourses of order and rationality enter the Egyptian *Mawlid*. *Archives de Sciences Sociales des Religions* 135: 117-140.
- 2006 Mawlids and modernists: dangers of fun. *ISIM Review* 17 (Spring): 6-7.
- 2006 Sakralisierung des Alltags und Banalisierung des Heiligen: Religion und Konsum in Ägypten. *Arbeitspapiere des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz / Working Papers of the Department of Anthropology and African Studies of the Johannes Gutenberg University of Mainz* 69, www.ifeas.uni-mainz.de/workingpapers/AP69.pdf

- 2006 Maulid-Feste: Kontinuität und soziale Funktion im modernen Ägypten. *Der Islam* 83:1 (June): 187-197.
- 2006 Rezension von: Mayeur-Jaouen, Catherine, *Histoire d'un pèlerinage légendaire en Islam: Le mouled de Tantâ du XIII^e siècle à nos jours*. In: *Die Welt des Islams* 46.1: 105-107.
- 2006 Rezension von: Sedgwick, Mark, *Saints and Sons: The Making and Remaking of the Rashidi Ahmadi Order, 1799-2000*. In: *The Muslim World Book Review* 26.2 (Winter): 61-63.
- 2006 Rezension von: Stewart, Pamela J. und Andrew Strathern (Hg.), *Contesting Rituals: Islam and the Practices of Identity-Making*. In: *The Muslim World Book Review* 26.2 (Winter): 38-41.

STAUTH, GEORG

- 2006 Introduction. In: Johann P. Arnason, Armando Salvatore und Georg Stauth (Hg.): *Islam in Process. Historical and Civilizational Perspectives*. Bielefeld: transcript Verlag, 8-22.
- 2006 'Abdallah b. Salam: Egypt, Late Antiquity and Islamic Sainthood. In: Johann P. Arnason, Armando Salvatore und Georg Stauth (Hg.): *Islam in Process. Historical and Civilizational Perspectives*. Bielefeld: transcript Verlag, 158-190.
- 2006 'asabiyya. In: *Encyclopedia of Sociology*. Oxford: Blackwell Publishing.

WERTHMANN, KATJA

- 2006: Urban space, gender, and identity: a neighbourhood of Muslim women in Kano (Nigeria). In: Rijk van Dijk und Dick Foeken (Hg.): *Crisis and Creativity. Exploring the Wealth of the African Neighbourhood*. Leiden: Brill, 119-141.
- 2006 Rezension von: Deborah Pellow (2002): *Landlords and Lodgers. Socio-Spatial Organization in an Accra Community*. Westport/London: Praeger. *Anthropos* 101.1: 315-316.

WETTER, ANDREAS

- 2005 Christliches Eiland im Meer des Islam? In: Dietmar Herz (Hg.): *SympathieMagazin „Äthiopien verstehen“*. Ammerland: Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e.V., 47.
- 2006 Ethiopian Semitic Languages. In: *Encyclopedia of Language and Linguistics*, Vol. 4. Oxford: Elsevier, 237-239.
- 2006 The Argobba of T'ollaha – a comparative overview. In: Siegbert Uhlig (Hg.): *Proceedings of the XVth International Conference of Ethiopian Studies: Hamburg July 20 - 25, 2003*. Wiesbaden: Harrassowitz, 899-907.

WIECKHORST, ANNIKA

- 2006 Mit K. Hahn-Hadjali. Biologische Vielfalt und lokales medizinisches Wissen im Wandel oder wie traditionelle Heiler in Nordbenin ihre Heilpflanzen und ihr Wissen schützen. In: *Forschung Frankfurt* (Juli 2006).
- 2006 Zitronenbaumblätter gegen Malaria. In den Wäldern Zentralafrikas wachsen Medikamente mit Zukunft. Aber der üppige Schatz ist bedroht. In: *Berliner Zeitung*, 13.1.2006.

CDS UND SONSTIGES

BENDER, WOLFGANG

Mit Markus Coester (Hg.). Etti, Mento, Revival, Kumina. Recordings from The Jamaica Folk Music Collection (Lehr- u. Forschungs-Doppel-CD). Frankfurt: Popular African Music.

COESTER, MARKUS

Mit Wolfgang Bender (Hg.). Ettu, Mento, Revival, Kumina. Recordings from The Jamaica Folk Music Collection (Lehr- u. Forschungs-Doppel-CD). Frankfurt: Popular African Music.

17. VORTRÄGE, TEILNAHME AN PODIUMSDISKUSSIONEN UND RUNDFUNKINTERVIEWS

BENDER, WOLFGANG

- 01/2006 Normen in der Produktion afrikanischer Musik. Vortragsreihe des Musikwissenschaftlichen Instituts zum Themenschwerpunkt des Studium generale „Normen und Kulturen“, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 5.1.2006.
- 03/2006 Archive jewels of Ethiopian church music. In cooperation with officials from the Patriarchy, Addis Ababa, Goethe-Institut, Addis Abeba, 14.3.2006.
- 03/2006 Am Tisch mit Wolfgang Bender, DJ-Professor. HR2, „Doppel-Kopf“, 14.3.2006; www.hr-online.de/website/radio/hr2/index.jsp?rubrik=9902&key=standard_document_19200584
- 05/2006 Hör mal! Afrikanische Musik. WDR, „Hallo Ü-Wagen“, Düsseldorf, 21.5.2006.
- 12/2006 Afrikanische Instrumente. Vortrag im Rahmen der Ausstellung „Afrikanische Puppen. Afrikanische Frauen“, Rathaus Mainz, 5.12.2006.
- 12/2006 HipHop in Kenia – eine neue nationale Musik? Vortrag am Institut für Ethnologie, Freie Universität Berlin, 18.12.2006.

BIERSCHENK, THOMAS

- 02/2006 Ist Afrika ein Sonderfall? Versuche, den Entwicklungsrückschritt Afrikas zu erklären. Vortrag beim Lions Club Landau, 20.-21.2.2006.
- 03/2006 The local appropriation of democracy in Benin. Vortrag an der Universität Edinburgh, 15.-19.3.2006.
- 04/2006 Teilnahme an einer Talkshow des Rhein-Main-TV zum Thema „Schulbildung in der Dritten Welt“.
- 05/2006 Ist Afrika ein Sonderfall? Lässt sich der Entwicklungsrückschritt des Kontinents erklären? Vortrag am Institut für politische Wissenschaften der Universität Heidelberg (auf Einladung der Fachschaft), 5.5.2006.
- 05/2006 Primary school education in West Africa. Vortrag an der Universität Uppsala, 8.5.2006.
- 05/2006 Collective approaches in ethnographic research. Vortrag an der Universität Uppsala, 9.5.2006
- 05/2006 Decentralisation and local politics in Benin. Vortrag an der Universität Uppsala, 23.5.2006.
- 07/2006 Informalisation and privatisation in the Beninese justice system. Vortrag auf einer Tagung des Max-Planck-Institut, Halle/Salle, 20.-21.7.2006.
- 07/2006 Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Wissenschaftskooperation mit Afrika“. Jahrestagung des Verbandes der Afrikanisten in Deutschland (VAD), Frankfurt/Main, 24.-27.7.2006.
- 10/2006 L'Éducation en Afrique de l'Ouest: Bien privé, bien collectif, bien public. Key-Note Speech, LASDEL, Niamey, 24.-28.10.2006.
- 12/2006 Nationalismus in Afrika als politisches Projekt. Vortrag bei der KAAD, Warendorf, 18.12.2006.
- 12/2006 Die Entstehung von Alltagsnationalismus in Afrika. Vortrag bei der KAAD, Warendorf, 18.12.2006.

BÖHME, CLAUDIA

- 07/2006 Visualizing the occult. Screening witchcraft, vampires and water spirits. Popular Swahili video production in Tanzania. Vortrag auf der Konferenz „The Meanings of Popular Culture. Perspectives from the East African Coast“. Mombasa, Kenia, 21.-23.7.2006.

BRANDSTETTER, ANNA-MARIA

- 01/2006 Erinnerung und Politik in Ruanda nach dem Völkermord. Präsentation meines Forschungsprojektes beim „Basar am Pferd – Wissenschaft im Philosophicum“, Fachbereiche 05 und 07, Universität Mainz, 25.1.2006.
- 07/2006 Orte der Erinnerung – Ruanda nach dem Völkermord. Vortrag im Geographischen Kolloquium in Koblenz, SoSe 2006, Universität Koblenz-Landau, 10.7.2006.
- 10/2006 Das „Fallen der Kirschblüten“ und das „Säubern des Busches“. Über Tropen der Naturalisierung in Krieg und Genozid. Vortrag im Plenum 11: Die Natur des Krieges, organisiert von Hans-Henning Kortüm, Trutz von Trotha; 33. Kongress der DGS. 9.-13.10.2006, Kassel), 10.10.2006.
- 10/2006 Ruanda – Bruchstellen und Gewalt. Kurzreferat beim Workshop „Bruchstellen. Über beschleunigte gesellschaftliche Wandlungsprozesse“, Kulturwissenschaftliches Institut, Essen, organisiert v. Peter Longerich, Harald Welzer, 6.10.2006.
- 11/2006 Mit Annonciata Mukamurenzi-Haberer. Aufwachsen in Ruanda – Geburt, Kindheit, Jugend. Vortrag beim Ruanda-Themenabend des Vereins Partnerschaft Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V., Festsaal der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, 7.11.2006.

COESTER, MARKUS

- 02/2006 Anthropology of Jamaican music. Edna Manley College for the Visual and Performing Arts, Kingston/Jamaika.
- 03/2006 „Rock dem one by one“ – Traditional resurgences in Ska. Symposium „Tambo Today – Jonkunnu Tomorrow. – The Relevance of Traditional Performance Culture to Modern Jamaican Culture“. Edna Manley College for the Visual and Performing Arts, Kingston/Jamaika, 2.3.2006.
- 05/2006 Desilencing Diasporic memory/ies in knowledge production on Highlife. „Theorizing the African Diaspora: History and Memory. International Conference“, DePaul University, Chicago, 18.-20.5.2006.
- 09/2006 Die Lehr- und Forschungs-CD „Ettu, Mento, Revival, Kumina. Recordings from The Jamaica Folk Music Collection“. Jahrestagung der Deutsch-Jamaikanischen Gesellschaft, 7.-9.10.2006, Bonn.
- 10/2006 Forschungsbericht „Highlife im Club Afrique“. Jahrestagung ICTM, 13.-14.10.2006. Johannes Gutenberg-Universität Mainz.
- 10/2006 The symbolic return to Africa in Caribbean musical culture. Universität Lissabon, Portugal, 24.10.2006.

DESPLAT, PATRICK

- 01/2005 Prozesse der Selbstorganisation im Islam und die Rolle religiöser Netzwerke. Kenia und Äthiopien im Vergleich. Ringvorlesung „Islam und Entwicklung“, Johannes Gutenberg-Universität Mainz.
- 05/2005 (mit Andreas Wetter) Einführung in die Posterausstellung „Cross and Crescent, Ethiopia as an Example for Religious Coexistence“. „Äthiopientage“, Johannes Gutenberg-Universität Mainz.
- 05/2005 Harar – Religiöser Alltag in der Stadt der Heiligen. „Äthiopientage“, Johannes Gutenberg-Universität Mainz.
- 09/2005 On the confessions of a British spy and „new“ readings of *tawhīd* – contemporary interpretations in Islam and their contextualisation in Ethiopia. Vortrag auf dem Kongress „Modern Islamic Intellectual History in Comparative Perspective“, ISIM, Utrecht/Niederlande, 29.-30.09.2005.

- 06/2006 Urban identity and local saints. Vortrag auf der Tagung „Sainly Places in Islam“ in Rüdesheim, 22.6.2006.
- 07/2006 Confessions of a British spy and „new“ readings of Tawhid – competing interpretations of Islam in the context of Ethiopia. Vortrag auf der VAD-Tagung, 26.7.2006, Frankfurt/Main.

FAYE, MALICK

- 10/2006 „Es ist besser seiner Zeit als dem eigenen Vater zu ähneln“ – Gesellschaftliche Transformationsprozesse am Beispiel von vier Familien im Senegal. Vortrag anlässlich des STUBE-Seminars „Kultur und Entwicklung“ in Steinkimmen/Oldenburg, 13.-15.10.2006.

GABBERT, ECHI CHRISTINA

- 05/2006 Mit Ginno Ballo. Beiträge zur Museumspädagogik: Kindergeburtstag im Völkerkundemuseum. Führung durch die Sonderausstellung „Äthiopien und Deutschland, Sehnsucht nach der Ferne“, Vortrag, Fragerunde mit Objekten zum Anfassen aus Südäthiopien und Kinderspiele und Tonarbeiten mit Ginno Ballo.
- 05/2006 Mit Gino Ballo. „Antilopenhaut und Giraffenschwanzhaar“. Zwei Vorträge zur Arbore-Abteilung der Sonderausstellung „Äthiopien und Deutschland, Sehnsucht nach der Ferne“, Grassi Museum für Völkerkunde, Leipzig.
- 05/2006 Blutrache und Friedensbäume – Kulturelle Identität zwischen Kriegertradition und Friedensvermittlung bei den Arbore von Gondoroba. SFB 295, Johannes-Gutenberg Universität, Mainz.

HEIB, JAN PATRICK

- 05/2006 Feldforschung bei den Yedina. FU Berlin, Institut für Ethnologie, Institutskolloquium, 22.5.2006.

KASTENHOLZ, RAIMUND

- 02/2006 Das Bolgo, eine Adamawa-Sprache im Guéra (Tschad). Vortrag, gehalten auf dem Afrikanistentag 2006, München, 11.-13.2.2006.
- 07/2006 Sprachenvielfalt in Afrika. Vortrag in der „Ringvorlesung Afrika“, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz, 6.7.2006.

KLEINWILLINGHÖFER, ULRICH

- 01/2006 Adjectival concord in Bogonj. Vortrag auf dem Annual Colloquium of the Legon-Trondheim Linguistics Project „Languages of the Volta Basin“, Legon (Ghana), 9.-13.1.2006.
- 03/2006 The documentation of Bogonj (Chala) language and culture. Gastvortrag gehalten am 30.3.2006 im International African Institute (IAS), University of Legon, Ghana.
- 07/2006 Der MI-Klasse auf der Spur. Vortrag zum 65. Geburtstag von Prof. Dr. Gudrun Mieke, Universität Bayreuth, 6.7.2006.

KRINGS, MATTHIAS

- 01/2006 Bollywood in Afrika. Populäre Videos an der Schnittstelle des Globalen und Lokalen, Poster- und Filmpräsentation im Rahmen des „Basar am Pferd“ des FB 05 und 07 an der Universität Mainz, 25.1.2006.
- 02/2006 Bollywood in Afrika. Gastvortrag im Hauptseminar „Indien im Film“ (Leitung: HD Dr. Susanne Marschall), Institut für Filmwissenschaft, Universität Mainz, 7.2.2006.
- 03/2006 Africa shoots back: popular video films between the local and the global. Round Table Discussion, DAAD Büro, Nairobi, Kenia, 30.3.2006.

- 06/2006 Black Titanic: African American and African appropriations. Gastvortrag in der Vorlesung „The Sea is History. Exploring the Atlantic“ von HD Dr. Carmen Birkle und Prof. Dr. Nicole Waller, Amerikanistik, Universität Mainz, 13.6.2006.
- 06/2006 Cashing in on Muslim sentiments. Political conflict, small media and the remediation of global news in Nigeria. Vortrag auf der Konferenz „Religion, Media and the Question of Community“, University of Amsterdam, 28.-30.6.2006.
- 05/2006 Kanywood under duress: Indianisation, Islamic fundamentalism, and popular culture in contemporary northern Nigerian video productions. Vortrag im „African History and Politics“-Seminar, Universität Oxford, 22.5.2006 .
- 07/2006 Film und Video in Afrika, Vortrag in der „Ringvorlesung Afrika“, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz, 20.7.2006.
- 07/2006 Diskussant im Panel „Kino als Wissenschaft“ von M.-H. Gutberlet auf der VAD-Tagung, Frankfurt am Main, 26.7.2006.
- 09/2006 Zwischen Heimatfilm und Horrorstreifen – Lokale Videofilmproduktion in Ghana und Nigeria. Vortrag auf dem Symposium „Bewegte Wissenschaft – Forschen, Lehren und Lernen mit AV-Medien“, IWF Wissen und Medien, Göttingen 29.9.2006.

LENTZ, CAROLA

- 01/2006 Teilnahme an der Arbeitstagung des VW-Projekts „States at Work“, Bamako, 18.-22.1.2006.
- 04/2006 Ethnicity: primordial attachment or social construction? Towards a historical perspective. Vortrag auf der Jahrestagung der DAAD-Stipendiaten in Mainz, 1.4.2006.
- 05/2006 Is land inalienable? Historical and current debates on land transfers in Northern Ghana. Vortrag auf der internationalen Konferenz „The frontiers of land issues: embeddedness of rights and public policies“, Montpellier, 16.-19. 5. 2006; dort außerdem Teilnahme an der Podiumsdiskussion des Abschlussplenums.
- 07/2006 Leitung und Kommentierung einer Sitzung auf der Tagung „The artifices of government“, Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle/S., 19.-21.7.2006.
- 11/2006 „Booklaunch“ – Buchpräsentation von *Ethnicity and the Making of History in Northern Ghana* im Goethe-Institut, Accra (Ghana), 9.11.2006.
- 11/2006 Vorträge zu Ethnizität und Bodenrecht in der School of Postgraduate Studies, University of Development Studies, Navrongo Campus, Ghana, 23.-24.11.2006

MEYER, CHRISTIAN

- 04/2006 Mit mit Anna M. Diagne. Senegalesische Kommunikationskultur: einige Schlaglichter. Tandem-Workshop der Volkswagen-Stiftung, Bad Hofgeismar, 6.-7.4.2006.
- 04/2006 Prosodic registers and discursive focus in Wolof. Workshop „Phonetische und Semantische Aspekte im Wolof“, Institut für Linguistik-Phonetik, Universität zu Köln, 24.4.2006.
- 06/2006 Mit Anna M. Diagne. Introduction: Perspectives sur la communication wolof. Konferenz „Communication et Société chez les Wolof“, Université Gaston Berger, St. Louis du Sénégal, 3.-6.6.2006.
- 06/2006 Mit Anna M. Diagne. Résumé: Communication et société wolof. Konferenz „Communication et Société chez les Wolof“, Université Gaston Berger, St. Louis du Sénégal, 3.-6.6.2006.
- 07/2006 Persuasive communication in Senegalese university committees: perspectives and limits of German-Senegalese academic cooperation. VAD-Tagung, 24.-27.7.2006, Universität Frankfurt/Main.
- 07/2006 Macht, Sprache, Öffentlichkeit: Metadiskursives Wissen als Hinweis auf die Konfiguration sozialer Räume bei den Wolof. VAD-Tagung, 24.-27.7.2006, Universität Frankfurt/Main.

08/2006 Mit Anna M. Diagne. Persuasivity in Wolof discourse: some syntactical, intonational and pragmatic features. 36th Conference on African Languages and Linguistics, 28.-30.8.2006 Universität Leiden.

MEYER, RONNY

02/2006 Thesen zum kontakt-induzierten Sprachwandel am Beispiel äthiosemitischer Sprachen. Vollversammlung des SFB 295, 1.2.2006.
02/2006 Kasus- oder Diskursmarker? Zur Funktion des Morphems *yä-* in Muher (Gunnän-Gurage). 17. Afrikanistentag in München, 10.2.-13.2.2006.
04/2006 Die Bedeutung schriftlicher Quellen und oraler Traditionen für die Konstruktion von lokaler Geschichte: Gurage, Islam and äthiopisches Reich. Universität Hamburg, Probevortrag für die Professur Äthiopistik, 24.4.2006.
08/2006 Nominal number marking in Wolane. 5th World Congress of African Languages (WOCAL), Addis Abeba, 7.8.-11.8.2006.

OED, ANJA

05/2006 Afrikanische Literaturen. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Afrika“, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 11.5.2006.
06/2006 Léopold Sédar Senghor und Janheinz Jahn. Eine folgenreiche Begegnung. Vortrag im Rahmen einer Journée d'études zu Senghors 100. Geburtstag: „Léopold Sédar Senghor: Entre création et réception“, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 29.6.2006.

REUSTER-JAHN, UTA

02/2006 *Mitungi, blanti, mikasi* – Jugendlicher Sprechstil in der *Bongo Flewa*-Lyrik. Vortrag beim Afrikanistentag 2006, München, 11.-13.2.2006.
05/2006 The entertainment programme of Ndanda Mission Press 1990 – 2005. Vortrag beim 19. Swahili Kolloquium, Bayreuth, 26.-28.5.2006.

SCHAREIKA, NIKOLAUS

11/2006 Wir folgen den Wolken. Überleben am Rande der Wüste. Vortrag für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren im Rahmen der „Kinderuni Mainz“, Mainz, 18.11.2006.
07/2006 The cognitive and social nature of local knowledge: consequences for its use as a resource in resource management. Tagung der Vereinigung von Afrikanisten in Deutschland (VAD) „Wissen und Wissenschaft in Afrika“, Frankfurt/Main, 24.-27.7.2006.

SCHIELKE, SAMULI

03/2006 Ritual performance and reformist Sufism. Öffentlicher Vortrag am Department and Program in Near Eastern Studies, Princeton University, Princeton, USA, 6.3.2006.
06/2006 Pilgrimage and the moral geography of public space. Vortrag auf der Tagung „Sainly Places in Islam“ des SFB 295, Rudesheim, 21.6.2006.
07/2006 Interview mit der ägyptischen Zeitung *al-Wafd* über Heiligenfeste und Folklore.
10/2006 Being good in Ramadan: ambivalence, fragmentation and the moral self in the lives of young Egyptians. Vortrag auf der Tagung „Youth and the Global South: Religion, Politics and the Making of Youth in Africa, Asia and the Middle East“. CODESRIA, Afrika Studieceentrum und IAAS, Dakar, Senegal, 15.10.2006.
11/2006 Teilnahme an einer Fernsehdebatte über Heiligenfeste und Folklore, Nile Culture Channel (Ägypten & Satellit), 11.11.2006.
12/2006 Mystic states, motherly virtues: female participation and leadership in Egyptian Sufi milieu. Vortrag auf der Tagung „Piety, Responsibility, Subjectivity: Reconfigurations of the

Moral Economy of Gender Relations in Contemporary Muslim Africa", ISIM, Leiden, 15.12.2006.

STAUTH, GEORG

- 06/2006 The „advent of the Nile“. Locality and Ritual Integration of Society. Tagung „Saintly Places“ des SFB 295 der Universität Mainz, Haus Nothgottes, Rüdesheim, 21.-23.6.2006.
- 07/2006 Individualism, Religion Islam. Einleitungsvortrag zur Tagung „Repositioning of the Concept of Religion and the Modern Presence of Islam“, Summer Academy am KWI, Essen, 16.-30.7.2007.
- 11/2006 Locality and Connectedness. Workshop „Temple and Mosque. Saintly Places in the Delta of the Nile“, Middle East Research Center, Ain Shams University Cairo, 8.11.2006.

WERTHMANN, KATJA

- 01/2006: Dezentralisierung als Aufgabe der Entwicklungszusammenarbeit. Tagung „Kamerun: Afrique en miniature? Kamerun in Geschichte und Gegenwart“, Franz Hitze Haus, Münster (Veranstalter: Bischöfliche Studienförderung Cusanuswerk, Bonn).
- 06/2006: Sanmatenga – Goldgräber in Burkina Faso. Vortrag und Filmvorführung, Museum für Völkerkunde, München.
- 09/2006: „People of the hills“: gold mining camps and the emergence of a translocal community in Burkina Faso. Tagung „Translocality: An Approach to Globalising Phenomena“, Zentrum Moderner Orient, Berlin.

WETTER, ANDREAS

- 08/2006 Peculiarities of the verbal morphology of the Shonke variety of Argobba. „World Congress of African Linguistics (WOCAL) 5“. Addis Abeba, AU Convention Center, 10.08.2006.
- 12/2006 Converbs in Argobba. „Workshop on Converbs, Medial Verbs, Clause Chaining and Related Issues“, Department of African Languages and Cultures der Universität Leiden, 08.12.2006
- 12/2006 Bericht der AG 4 Sprachkontakt des SFB 295. Universität Mainz, 20.12.2006.

WIECKHORST, ANNIKA

- 05/2006 Wandel der Biodiversität und seine Folgen für die Landbevölkerung Westafrikas: Ansätze zur Erhaltung biologischer Vielfalt und traditionellem medizinischen Wissen. Vortrag auf dem *Science Day* der Universität Frankfurt. 30.5.2006.
- 07/2006 Traditionelle Heilpraktiken und lokale Strategien zum Schutz indigenen Wissens und pflanzlicher Vielfalt bei den Baatombu Nordbenins. Vortrag auf der VAD-Tagung in Frankfurt/Main. 24.-27.7.2006.
- 07/2006 Radio-Interview mit Deutschlandfunk anlässlich der Tagung der Vereinigung der Afrikanisten Deutschlands (VAD) in Frankfurt/Main, 25.7.2006.
- 09/2006 Live-Radio-Interview mit SWR2 anlässlich des Wissenschaftsmarktes in Mainz, 9.9.2006.
- 11/2006 Interdisciplinary approaches towards the conservation of medicinal plants and traditional knowledge in Sub-Sahara Africa. Vortrag auf der ESSP/OSC-Konferenz in Peking/China. 9.-12.11.2006.
- 11/2006 Trailer vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) über Wildpflanzennutzung in Nordbenin. Bonn und Berlin. November 2006 bis Januar 2007.
- 12/2006 Lokale Heiltraditionen der Baatombu Nordbenins (Westafrika). Vortrag beim Kölner Institutskolloquium, 5.12.2006.

18. FORSCHUNGS- UND ARBEITSAUFENTHALTE

BENDER, WOLFGANG

Bonn	02.-03.02.2006	Teilnahme an der „Fachtagung zur deutschen Mitarbeit am UNESCO-Programm zum Schutz des immateriellen Kulturerbes“.
Jamaica	23.02.-06.03.2006	Forschung und Teilnahme an Symposium/Feier zur Übergabe der Doppel-DC in Kingston, Jamaica.
Äthiopien	10.03.-20.03.2006	Forschung in Addis Abeba.
Tansania/Kenia	20.03.-02.04. 2006	Forschungsreise nach Daressalam und Nairobi zur Vorbereitung des Forschungsprojekts „Populäre Kultur an der Schnittstelle des Globalen und Lokalen. Musik-, Bild, und Textproduktion in Ostafrika“.

BIERSCHENK, THOMAS

Benin	04.01.-02.02.2006	Feldforschung.
Schweden	08.05.-09.06.2006	Studienaufenthalt an der Universität Uppsala.

BÖHME, CLAUDIA

Tansania/Kenia	20.03-04.04. 2006	Forschungsreise nach Nairobi und Daressalam zur Vorbereitung des Forschungsprojekts „Populäre Kultur an der Schnittstelle des Globalen und Lokalen. Musik-, Bild, und Textproduktion in Ostafrika“.
Kenia, Tansania	17.07-2.10.2006	Konferenz in Mombasa, Kenia und Forschungsaufenthalt in Daressalam, Tansania im Rahmen des Dissertationsprojekts.

DESPLAT, PATRICK

Äthiopien	13.04.-14.2006.	Felforschung in Harar.
-----------	-----------------	------------------------

FAYE, MALICK

Senegal	01.03.-28.04. 2006	Feldforschung in Garki und Thialène.
Senegal	01.06.-31.07.2006	Feldforschung in Garki und Thialène.

HEIß, JAN-PATRICK

Niger	Juli-Oktober 2006	Feldforschung.
-------	-------------------	----------------

KLEINWILLINGHÖFER, ULRICH

Ghana	Dez. 2005 – März 2006	Dokumentation des Bogonj (Cala).
Ghana	August – Oktober 2006	Dokumentation des Bogonj (Cala).

KRINGS, MATTHIAS

Tansania/Kenia	20.03.-04.04.2006	Daressalam und Nairobi, im Rahmen des Forschungsprojektes „Populäre Kultur an der Schnittstelle des Globalen und Lokalen“. Vorbereitung einer
----------------	-------------------	---

Kooperation mit der Universität Daressalam und der Kenyatta University, Nairobi.

LENTZ, CAROLA

Ghana 22.2.-12.3.2006 Vorbereitung einer Lehrforschung in Ghana.
Ghana 7.11.-31.12.2006 Betreuung einer Lehrforschung und eigene Feldforschungen in Ghana (Upper West Region, Accra).

MEYER, CHRISTIAN

Senegal Februar bis März 2006 Feldforschung.
Senegal Juni bis Juli 2006 Feldforschung.

MEYER, RONNY

Äthiopien August 2006-Juli 2007 Datenkorrektur/-ergänzung zum Muher und Forschung zum Sprachkontakt im Guragegebiet.

REUSTER-JAHN, UTA

Tansania/Kenia 20.3.-4.4.2006 Vorbereitung des Forschungsprojekts „Transformationen populärer Kultur in Ostafrika: Videofilme und HipHop-Musik als Foren kultureller Aushandlung im Kontext von Globalisierung und liberalisierten Medien“ in Dar es Salaam und Nairobi.

SCHIELKE, SAMULI

Ägypten 28.01.-22.02.2006 Feldforschung.
Ägypten 14.9.-11.12.2006 Feldforschung.
Senegal 13.-21.10.2006 Forschungsreise.
Ägypten seit 18.12.-15.02.2007 Feldforschung.

SPIES, EVA

Madagaskar 01.09.-05.10.2006 Forschungsreise im Rahmen des SFB 295.

WERTHMANN, KATJA

Burkina Faso 23.02.-24.03.2006 Feldforschung im Rahmen des SFB 295.
Burkina Faso 02.10.-30.11.2006 Feldforschung im Rahmen des SFB 295.

WETTER, ANDREAS

Äthiopien 27.07.-17.09.2006 Feldforschung im Rahmen des Teilprojekts C3 des SFB 295.

WIECKHORST, ANNIKA

Benin August 2006 Feldforschung.

19. LEHRAUFTRÄGE AUßERHALB DES INSTITUTS, GUTACHTERTÄTIGKEITEN UND WISSENSCHAFTSMANAGEMENT

LEHRAUFTRÄGE AUßERHALB DES INSTITUTS

MEYER, RONNY

SS 2006, Das südäthiopische Sprachgebiet aus linguistischer und historisch-ethnologischer Perspektive. Abteilung für Afrikanistik und Äthiopistik, Universität Hamburg. (Mit Andreas Wetter)

STAUTH, GEORG

SS 2006, Ich-Akteur : Das „Erlösungssubjekt“ und seine Wirkungen im Zivilisationsvergleich.
Universität Bielefeld

WETTER, ANDREAS

SS 2006, Amharisch II

Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients – Semitistik, Universität Heidelberg

SS 2006, Amharische Lektüre

Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients – Semitistik, Universität Heidelberg

SS 2006, Das südäthiopische Sprachgebiet aus linguistischer und historisch-ethnologischer Perspektive.

Abteilung für Afrikanistik und Äthiopistik, Universität Hamburg. (Mit Ronny Meyer)

GUTACHTERTÄTIGKEITEN

Prof. Dr. Thomas Bierschenk war Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ). Er hat im Lauf des Jahres Gutachten und Referenzen geschrieben: u.a. für die DFG, die Volkswagen-Stiftung, den DAAD, das Studienwerk Villigst, das Studienwerk der Friedrich-Ebert-Stiftung, die École des Hautes Études en Sciences Sociales (Paris), CODESRIA Dakar, die Universität Amsterdam und die Universität Hohenheim.

Prof. Dr. Carola Lentz hat zahlreiche Einzelgutachten für die DFG, den DAAD usw. geschrieben.

Dr. Anja Oed hat Gutachten für die Humboldt-Stiftung, die School of Oriental and African Studies (London) und die Dresden International University verfasst.

PD Dr. Katja Werthmann hat Gutachten über eingereichte Artikel für *afrika spectrum* und *Human Organization* verfasst.

Malick Faye, M.A., hat im Auftrag des Sektorvorhabens „Migration und Entwicklung“ der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit, Eschborn, vom 1.10.2006-24.02.2007 eine Studie zum Beitrag der senegalesischen Diaspora in Deutschland zur wirtschaftlichen Entwicklung Senegals durchgeführt.

WISSENSCHAFTSMANAGEMENT

Prof. Dr. Thomas Bierschenk war Stellvertretender Vorsitzender des SFB 295 „Sprachliche und kulturelle Kontakte in historischen Spannungsfeldern Nordostafrikas/Südwestasiens“, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Laboratoire d'Études et de Recherches en Développement Local et Santé (LADES), Niamey, Niger, sowie Mitglied im Vorstand der Vereinigung der Afrikanisten in Deutschland (VAD) (bis Sommer 2006; seitdem ist er Mitglied im Hauptausschuss der VAD).

Prof. Dr. Raimund Kastenholz war Mitglied im Haushalts- und Strukturausschuss des Fachbereichs 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und Mitglied des Leitungsteams des SFB 295.

Juniorprofessor Dr. Matthias Krings war Mitglied im Koordinationsausschuss des ZIS, Johannes Gutenberg-Universität Mainz; Mitglied im Interdisziplinären Arbeitskreis Medienwissenschaften, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mitglied des Lehrkörpers im Internationalen Promotionsprogramm „Performance and Media Studies“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, sowie Mittragsteller für die Graduate School „Social and Cultural Studies“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder.

Prof. Dr. Carola Lentz war von Januar bis September 2006 Geschäftsführende Leiterin des Instituts. Außerdem war sie Mitglied in Berufungskommissionen und hat intensiv an der Vorbereitung des Antrags für eine „Graduate School for Social and Cultural Studies“ im Rahmen der Exzellenzinitiative an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mitgearbeitet.

PD Dr. Katja Werthmann war Mitglied im Vorstand der Vereinigung von Afrikanisten in Deutschland (VAD). Außerdem war sie Mitglied der Jury für den Nachwuchspreis der VAD 2006 sowie Mitglied im Senatsausschuss für Frauenfragen, Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

20. STATISTIK DER STUDIERENDEN

SoSe 2006	Studierende Gesamt (einschließlich Promotionsstudiengang)		1. Fachsemester		Studierende in der Regelstudienzeit (ausschließlich Promotionsstudiengang)	
	HF & NF	nur 1. HF im 1. Studiengang	HF & NF	nur 1. HF im 1. Studiengang	HF & NF	nur 1. HF im 1. Studiengang
Afrikanische Philologie	162	45	19	5	128	36
Ethnologie	1007	460	117	40	795	358

WiSe 2006/07	Studierende Gesamt (einschließlich Promotionsstudiengang)		1. Fachsemester		Studierende in der Regelstudienzeit (ausschließlich Promotionsstudiengang)	
	HF & NF	nur 1. HF im 1. Studiengang	HF & NF	nur 1. HF im 1. Studiengang	HF & NF	nur 1. HF im 1. Studiengang
Afrikanische Philologie	157	41	29	11	129	37

Ethnologie	1087	499	264	114	900	410
-------------------	-------------	------------	------------	------------	------------	------------

Quelle: Studierendenstatistik, <http://zope.verwaltung.uni-mainz.de/org/leitung/kanzler/statistik/studstat>